

Abschied im Kinderhaus Maria am Wege

→ Seite 26



Ganztagsbetreuung: Quo vadis Windach?

→ Seite 31

Räume mieten für Events

→ Seite 18



August
2023
Ausgabe
172

www.der-windacher.de

Der Windacher

NEUES AUS Hechenwang Schöffelding Steinebach Windach

URLAUB ZUHAUSE

8 Ausflugstipps für den Sommer

Das Redaktionsteam hat seine Lieblingsziele rund um Windach gesammelt – als Anregung für eine abwechslungsreiche Ferienzeit



Wir lieben unsere Heimat und die wunderbare Natur – ob in nächster Nähe oder etwas weiter weg. Die einen sind bevorzugt mit dem Rad unterwegs, andere gehen wandern, junge Familien suchen nach kindgerechten Ausflugsideen. Da haben wir uns gedacht, wir schreiben einfach mal auf, was wir gerne unternehmen. Wohl wissend, dass viele der genannten Plätze und Routen schon längst entdeckt sind – und doch in der Hoffnung, den einen oder anderen guten Tipp weitergeben zu können. Vielleicht der Auftakt zu einer Serie! Verraten Sie, liebe Leserin und lieber Leser, uns doch auch ihre besten Ausflugstipps... und lassen alle an ihren besonderen Entdeckungen teilhaben.

1. **Stefanhof Painhofen** → Seite 2
2. **Spazieren in Schöffelding** → Seite 2
3. **Hundertwasser Ottobeuren** → Seite 4
4. **Café Möstl Oberbeuern** → Seite 4
5. **Wandertipp Haspelmoor** → Seite 5
6. **Puls Open Air Kaltenberg** → Seite 6
7. **Kunst im Wald Oberwindach** → Seite 7
8. **Windach-Quelle Gimmenhausen** → Seite 8

Storchennest
in Schöffelding



Puls Festival
in Kaltenberg



Holzfiguren im
Zauberwald





1. Selbstgebackener Kuchen am Stefanhof



Hmm, das schmeckt lecker! Die hausgemachten Kuchen von Alexandra Stefan sind allein schon ein guter Grund, mal wieder nach Painhofen zu radeln (oder zu wandern!). Aber auch der hübsche Garten, das nette Café und nicht zuletzt der gut bestückte Hofladen machen die Tour lohnenswert. Den Weg kennen viele: Von Windach aus durchs Pflaumdorfer Moos nach Pflaumdorf, dann auf der Landstraße nach rechts Richtung Greifenberg. Die Straße von Greifenberg nach Türkenfeld überqueren und weiter auf dem Fahrweg in östlicher Richtung bis Painhofen. Und schon sehen wir den Gasthof Wangerbau-

er, der natürlich auch eine Einkehr wert ist, und gleich daneben den Stefanhof. Dieser befindet sich seit vielen Generationen im Besitz der Familie Stefan. Alexandra managt das kleine Unternehmen, ihr Mann Maurice ist Chef der Gärtnerei, die Kinder und auch Opa und Oma helfen mit. Die üblichen Öffnungszeiten des Hofcafés sind Do., 14 bis 17 Uhr, Freit. u. Samst. jeweils 10 bis 17 Uhr. Man kann sich auch zum Frühstück anmelden oder eine private Feier planen – im Stefanhof wird auch lecker gekocht.

Mehr Infos unter
www.stefanhof-painhofen.de

Petra Bäuerle



2. Tierparadies in Schöffelding

Wer kleine Kinder zu Hause hat, der kennt die fieberhafte Suche nach einem Ort in der Nähe, wo man eine schöne Zeit mit den Kleinen verbringen kann. Er sollte einfach mit dem Kinderwagen zu erreichen sein. Wenn es dazu noch eine Möglichkeit zum Spielen und Austoben gibt, ist es ein Grund zum Hurra rufen. Mein Tipp führt in den Ortsteil Schöffelding. Hier kann man erst eine Runde mit Kinderwagen auf einem

Schotterweg und später befestigten Forstweg laufen. Die Route lässt sich mühelos verlängern. Start: Man biegt am Ortsrand an der Kreuzung Schwabhauser Straße/ Eichweg links ab und wandert Richtung Ramsach und dann in großem Bogen nach rechts wieder nach Schöffelding zurück. Auf dem Rückweg wartet ein kleines Tierparadies! Erst geht es vorbei an einer Eselfamilie (Eichweg), die brav auf dem Hügel gras-

Danach weiter zum Hof der Familie Kaindl (Kirchweg): Hier kann man prächtige Kühe und Kälber bewundern und die Melkstation erkunden. Gekrönt wird unser Ausflug mit der Beobachtung der Störche, die sich neben der Kirche ein Nest gebaut haben. Nach so einem Ausflug kriegt man Hunger – der 2022 renovierte Spielplatz mit seinem Picknicktisch und der Bank unter den Bäumen lädt zum Rasten ein. *Martina Chalou* →



Wasser marsch

Natürlich weiß ich nicht, wie heiß es gerade draußen ist, wenn Sie diese Zeilen lesen, aber fest steht:

Dieser Sommer heizt uns ordentlich ein. Da würde man sich wünschen, dass unser Brunnlein im Schloßpark der Trevi Brunnen wäre und dass aus dem unter Dauer-Wasser-not leidenden Fontänchen vor der Sparkasse eisgekühltes Trinkwasser sprudelt. Nach dem Vorbild der Trinkbrunnen, die jetzt mehr und mehr Städte ihren Bürgern zur Verfügung stellen. Aber wir können ja zur Not auch in die Windach hüpfen. Oder in einen der Gartenteiche im Ort, deren Wasserspiele verführerisch plätschern. Also in meinem Teich jedenfalls war der Wasserpegel zeitweise auf Tiefststand und die empörten Blicke der Goldfische ließen mich den Preis für einen Kubikmeter Wasser recherchieren. Selbstverständlich erst, nachdem alle Tonnen leer waren und auch das Rückhaltebecken ausgetrocknet. Und siehe da: Unser Wasser, das kostbarste Gut, ist durchaus erschwinglich. Wenn auch die Preise in Windach stark angehoben wurden – in Jahr 2023 von 0,79 Euro auf 1,27 Euro, können wir im Vergleich zu anderen Gemeinden nicht klagen. In Schondorf zum Beispiel zahlt man seit 2021 1,59 Euro für den cbm, in Geltendorf sogar 2,89 Euro. 1000 Liter Wasser für 1,27 Euro! Da geht es uns doch gut. Und meinen Goldfischen inzwischen auch wieder, weil..., sagen wir: Weil es kürzlich geregnet hat!

Petra Bäuerle

INHALT

- | | |
|---|--|
| 1 Ausflüge in der Region | 39 Sommerfest AKNW |
| 3 Kommentar & Inhalt | 40 Wings for Africa |
| 4 Fortsetzung Ausflüge | 42 Dorftagebuch
Aufruf zum Mitmachen! |
| 8 Wandertipp Windachtal | 43 Praxiseröffnung Max Römer |
| 10 Termine | 45 Gartenbauverein Windach |
| 12 Veranstaltungen | |
| 16 Neues aus der Gemeinde | |
| 18 Raumangebot in Windach | |
| 20 „Raum für die Jugend“ | |
| 22 100 -Jahrfeier Sportfreunde | |
| 23 Dorfturnier Eisstockschützen | |
| 23 Danksagung des Fussballvereins | |
| 25 Der Pfarrverband informiert | |
| 26 Abschied Jutta Krauth | |
| 28 Zirkusfest im Kindergarten | |
| | |
| 30 „Wenn ich ein Buch wäre“
Lesung in der Grundschule | |
| 31 Ganztagsbetreuung
an Grundschulen | |
| 34 Schlossfest der Musikkapelle | |
| 36 Kunst im Garten | |
| 37 Rocknight | |
| 37 Streetart auf dem Trafohaus | |
| | |
| | 60 Unterhaltung
Buntes Sommerrätsel
& aktuelles Gewinnspiel |



Die Magie der Bücher



Der Solarpark Breitenmoos an der A96

Mehr Themen oder Bildergalerien unter
www.der-windacher.de

**Anzeigen
jetzt
buchen**

Wir freuen uns, dass die Finanzierung unseres Magazins zum Großteil durch ganzjährige Anzeigenschaltung abgedeckt ist.

Auf Ihren Anzeigenauftrag freut sich Hr. Hannes Reicher (anzeigen@der-windacher.de).

Anzeigenpreise und Mediadata finden Sie online unter www.der-windacher.de.

Auch Anzeigenänderungen direkt an Hr. Reicher senden.

→ 3. Hausgemachte Kuchen und Torten (u.v.m.) im Hofcafé Villa Möstl



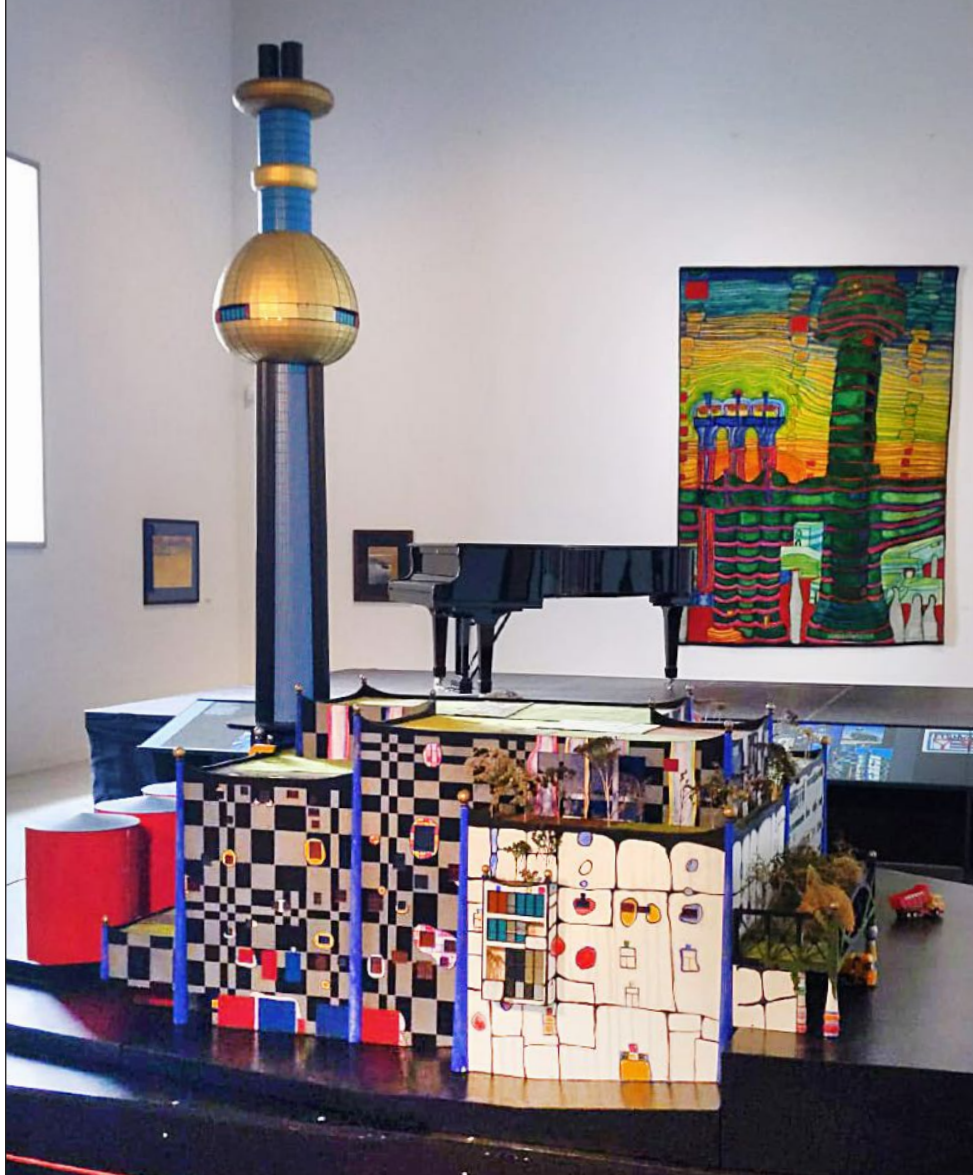
Wenn man es schon mal bis zur Windachseealm geschafft hat (mit dem Rad oder zu Fuß) und es einem dort zu

voll ist oder noch etwas an Bewegung fehlt, bietet sich in nur 5 km Entfernung die Möglichkeit, sich mit selbstgebackenen Kuchen und Torten, Brotzeiten oder wechselnden Gerichten von der Tageskarte zu verwöhnen.

Das Hofcafé Villa Möstl liegt abgelegen vom Trubel oder Laufkundschaft in Oberbeuern. Donnerstags bis Sonntags von 12:00 bis 18:00 Uhr kann man im Innenraum, auf der Terrasse und auch im Garten gemütlich seinen Kaffee oder ein Erfrischungsgetränk trinken und dazu einen leckeren selbstgebackenen Kuchen oder eine Brotzeit essen. Seit 1954 wird die „Villa“ von der Familie Möstl bewirtschaftet und möchte das Konzept „Natur und Tradition“ miteinander verbinden. Nach Vereinbarung kochen die Möstls für Familienfeiern und Gruppen (bis zu 30 Personen) auf. Die Chefin selbst steht mit ihren Mitarbeiterinnen in der Küche des Hofcafés und zaubert nach alten Hausrezepten Kuchen, Torten und warme Tagesgerichte.

Mehr Infos gibt es unter www.hofcafe-moestl.de

Christian Galleitner



4. Im Einklang mit der Natur

Mein Tipp führt Sie zuerst nach Ottobeuren. Hier findet bis zum 22. Oktober eine Ausstellung mit Werken von Friedensreich Hundertwasser (1928-2000) statt. Er warnte schon lange davor, dass die Zerstörung der Natur unsere Lebensgrundlage gefährdet. Berühmt ist natürlich seine Abneigung gegen gerade Linien. Die Bauwerke, die nach seinen Vorstellungen verwirklicht wurden, zeichnen sich durch bunte Fassaden, Türme, runde Fenster und spiralförmigen Aufbau aus. Eine farbenfrohe Ausstellung erwartet Sie im Museum für zeitgenössische Kunst „Dieter Kunerth“. Gegen den kleinen Hunger gibt es am Marktplatz viele Möglichkeiten, diesem entgegenzuwirken. Ob süß oder deftig, für jeden ist etwas dabei.

Diese Kalorien können wir uns

gleich wieder ablaufen. Auf dem Rückweg machen wir einen kleinen Schlenker und fahren nach Friesenried. Hier erwartet uns ein äußerst spannender und abwechslungsreich gestalteter Vogellehrpfad. Auf einer Strecke von gut 4 Kilometern lernt man so Einiges über unsere heimische Vogelwelt anhand von Schaukästen, diversen Nisthäusern, einem Riesen-Bandolino und einem Hörrohr! Man kann auch bei einem Vogelquiz mitmachen, am ersten Schaukasten liegen die Unterlagen bereit.

Parken ist übrigens bei beiden Events kein Problem. In Ottobeuren stehen an der Basilika kostenfreie Parkplätze zur Verfügung und beim Vogellehrpfad gibt es einen Wanderparkplatz in Aschthal.



Martina Knake



5. Wandern im Haspelmoor und Rotes Moos: Eine Naturerfahrung der besonderen Art

Das Haspelmoor, idyllisch gelegen im Landkreis Fürstentum, ist ein wunderbares Ziel für Naturfreunde und Wanderbegeisterte. Die einzigartige Landschaft, geprägt von moosbewachsenen Wiesen und kleinen Seen, lädt zu einer Wanderung der besonderen Art ein.

Ein Paradies für Naturliebhaber

Das Haspelmoor gehört zu den bedeutendsten Moorgebieten Bayerns und ist ein geschütztes Naturreservat. Die unberührte Natur bietet einen Lebensraum für seltene Tier- und Pflanzenarten, die sonst nur schwer zu finden sind. Beim Wandern durch das Moor kann man zahlreiche Vogelarten beobachten, darunter auch einige seltener wie den Wachtelkönig oder den Kiebitz. Die verschiedenen Moorpflanzen verleihen der Landschaft eine mystische Atmosphäre und verwandeln das Gebiet in ein wahres Paradies für Naturliebhaber und Fotografen.

Die Route und Highlights der Wanderung

Die Wanderung im Haspelmoor beginnt am Ortsende (Hörsbachstraße) und führt durch gut ausgeschilderte Wege und Pfade. Die Strecke ist für Wanderer aller Erfahrungsstufen geeignet, da sie größtenteils flach und leicht zu bewältigen ist und auch kurze Spaziergänge möglich sind. Für Kinderwagen allerdings sind nur Teilstrecken geeignet (eher Rotes Moos). Es ist ratsam, festes Schuhwerk zu tragen, da einige Stellen möglicherweise etwas feucht sein könnten. Während der Wanderung wird man Zeuge atemberaubender Ausblicke auf die moosbewachsenen Wiesen und kleinen Seen, die das Gebiet prägen ein Teil der etwas längeren Wege führt vor allem durch das Rote Moos.

Naturschutz und Verantwortung

Als Besucher des Haspelmoors ist es wichtig, die Natur und ihre Bewohner zu respektieren und zu schützen. Es ist daher ratsam, die ausgeschilderten Wege nicht zu verlassen. Das Mitführen eines Fernglases und einer Kamera ist



empfehlenswert, um die Tierwelt aus der Ferne zu beobachten und schöne Erinnerungen festzuhalten. Das Wandern im Haspelmoor bietet nicht nur eine faszinierende Naturerfahrung, sondern auch die Möglichkeit, den Alltag hinter sich zu lassen. Gerade im Sommer bietet es auch sehr schöne schattige Passagen zum Wandern. Also schnüren Sie ihre Wanderschuhe, packen Ihren Rucksack und tauchen Sie ein in die faszinierende Welt des Haspelmoors!

Adresse für das Navi:

Hörsbacher Straße aus Haspelmoor kommend Richtung Hörsbach

Parkmöglichkeiten: Direkt an der Straße am Waldrand

Constanze Herrlinger →



6. Musik auf die Ohren – wenn das Gute tönt so nah



Das Puls Open Air Festival auf Schloss Kaltenberg:

Seit 2016 ist der BR-Sender Puls (www.deinpuls.de) der Namensgeber und Initiator des gleichnamigen Puls Open Air Festivals auf Schloss Kaltenberg. Mit Ausnahme der Corona Jahre 2020 und 2021 fand es seitdem jedes Jahr Anfang Juni in den bzw. kurz nach den bayerischen Pfingstferien statt. Wir selbst waren in diesem Jahr bereits das vierte Mal und mit anhaltender Begeisterung dabei. Nach dem unrühmlichen Abbruch des Puls-Open-Air-Festivals 2022 am Morgen des zweiten Tages wurden wir in diesem Jahr durch kostenlose Tickets entschädigt. Zu unserer Freude war das Festival diesmal wieder ein voller Erfolg und ist deshalb ein lohnender Veranstaltungstipp fürs nächste Jahr 2024.

Welche Musikrichtungen werden gespielt:

Schwerpunkte sind Pop, Indie und Electro, viele Acts in deutscher Sprache. Es treten natürlich bekannte Größen dieser Genres auf, speziell zu den Hauptzeiten. Aber es gibt jedes Mal auch viele Newcomer/innen zu entdecken, die ihre Musikkarriere gerade erst begonnen haben. Diese Mischung aus Bekanntem und Neuem und das alles live zu

erleben und zu entdecken, ist eine absolute Rarität in der Festivallandschaft. Einen ersten Eindruck erhält man z.B. über die offizielle „Puls Open Air 2023“-Playlist bei Spotify. Man kann aber auch einfach den BR-Sender Puls hören, der über DAB+ oder Internet auch in Windach zu empfangen ist.

Was ist das Besondere am Puls Open Air Festival

Das Festivalgelände ist weitläufig und wunderschön, nirgends wirkt es in eng oder überfüllt. Teilweise sind die Bühnen und DJ-Bereiche im Wald gelegen, auch für ausreichend Schatten an heißen Tagen ist also gesorgt. Das gesamte Areal ist trotzdem übersichtlich und bietet auch schöne Bereiche zum Chillen und Ausruhen. Unter dem Motto „Gemeinsam.Nachhaltig.Feiern“ werden im Rahmen der ökologischen Nachhaltigkeit viele Maßnahmen wie z.B. Ökostrom, Mülltrennung, Mehrwegbecher, Wassersparen, Bio-Essen u.a.m. vor Ort umgesetzt mit dem Ziel, ein möglichst umwelt- und ressourcenschonendes Festival zu veranstalten. Aber auch die soziale Nachhaltigkeit mit den Stichworten Inklusion, Diversität und Community ist Grundlage des Festivals.

Weitere Infos gibt es unter www.pulsopenair.de

Für wen eignet sich das Puls Open Air Festival:

Für alle, die Musik der dargebotenen Stilrichtungen mögen und/oder entdecken wollen. Man kann dort gut mit der Gruppe, der Familie (mit Kindern ab 6 Jahren), aber auch alleine unterwegs sein. Die Community ist sehr offen und kommunikativ, man kommt auch als Single vor Ort schnell ins Gespräch und findet auch Anschluss, wenn man das möchte.

Welche Veranstaltungen gibt es vor Ort:

Livekonzerte auf drei Bühnen unterschiedlicher Größe. Start ist immer schon am Donnerstagabend mit einem kleineren Angebot zum Eingewöhnen und Warmlaufen. Ab Freitag- und Samstagnachmittag werden dann alle Bühnen bis nach Mitternacht bespielt, parallel und anschließend gibt es verschiedene DJ-Bereiche. Dazu gesellt sich unter dem Motto „Gemeinsam Nachhaltig Feiern“ tagsüber ein buntes Programm verschiedenster Aktivitäten wie Yoga, Hula Hoop, Kräuterwanderung, Lesung, Räuchern, Flower Power, Workshops z.B. zu Umwelt- und Nachhaltigkeitsthemen. Man kann auch live erleben, wie neue Folgen diverser BR-Puls-Podcasts vor Ort entstehen.

Wie ist die gastronomische Versorgung:

Auf dem Festivalgelände gibt es ein reichhaltiges und abwechslungsreiches Angebot an Speisen vorrangig vegetarischen und veganen Ursprungs, dazu auch klassische Burger und Bratwurst sowie Getränke aller Art. Auf das Campinggelände und den Wohnmobilbereich darf selbstverständlich auch eigene Verpflegung mitgenommen werden.

Wann sollte man starten:

Als Windacher kann man die Tage Freitag und Samstag auch einzeln und mit Tagestickets besuchen. Als Einstieg ist das für Festivalneulinge durchaus eine Option. Das authentische, intensive Festivalgefühl stellt sich jedoch am besten ein, wenn man die ganze Zeit über, von Donnerstag bis Sonntag (als Abreisetag) vor Ort ist, sei es im Campingbereich mit Zelt oder im Wohnmobil übernachtet. Zumal man nur mit dem kompletten Festivalticket auch die oft sehr bemerkenswerten Newcomer am Donnerstagabend erleben kann. Es gibt übrigens seit 2023 auch einen sog. Silent-Camping-Bereich, wo es problemlos möglich sein sollte, ausreichend Nachtruhe zu finden. Und da es vor Ort – durchaus nicht üblich in der Festivallandschaft – sogar richtige Sanitärbereiche mit Toilettenwagen und Duschboxen gibt, steht auch der Körperpflege nichts entgegen.



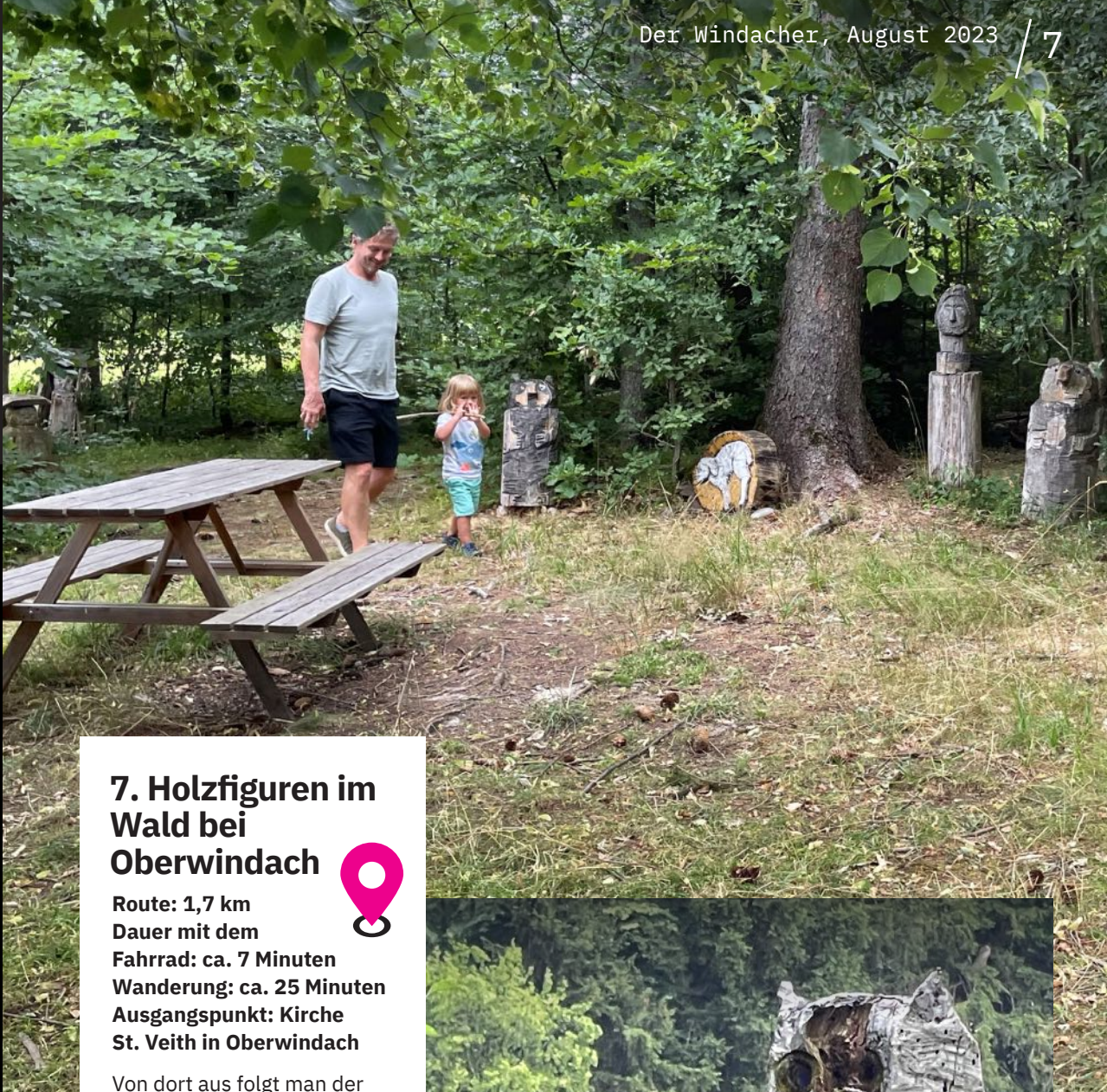
Wann findet das nächste Puls Festival statt:

Festivalzeit ist wieder von Donnerstag 06.06.2024 (Anreise ab 10 Uhr) bis Sonntag 09.06.2024 (Abreise bis 14 Uhr). Tickets gibt es unter www.pulso-penair.de/tickets – derzeit noch zum reduzierten Early-Bird-Preis. Wohnmobiltickets sind stark limitiert und daher immer zuerst ausverkauft.

Hannes Reicher

Fotos:

Philippa Reicher



7. Holzfiguren im Wald bei Oberwindach



Route: 1,7 km
Dauer mit dem Fahrrad: ca. 7 Minuten
Wanderung: ca. 25 Minuten
Ausgangspunkt: Kirche St. Veith in Oberwindach

Von dort aus folgt man der Lindensstraße ortsauswärts Richtung Süden bis zum Beginn der Feldwege. Dort in den Rechten abbiegen, vorbei am „Summenden Acker“ und bei der Gabelung am Waldrand links halten. Anschließend den Weg ca. 700 Meter geradeaus folgen und bei der ersten Gelegenheit rechts abbiegen. Nach 50 Metern befindet sich auf der linken Seite eine Lichtung und ein kleiner Picknickplatz umrahmt von künstlerisch geschnitzten und gesägten Holzfiguren. Dieser verzauberte Ort eignet sich wunderbar für eine Rast unter Bäumen. Die Kinder können auf der Wiese toben und Ball spielen.

Familie Springer



Goggle Maps Standort hinter diesem QR-Code



UNSERE NATUR

→ Unser schönes Windachtal

Wandervorschlag aus der Sammlung von Hartmut Engel

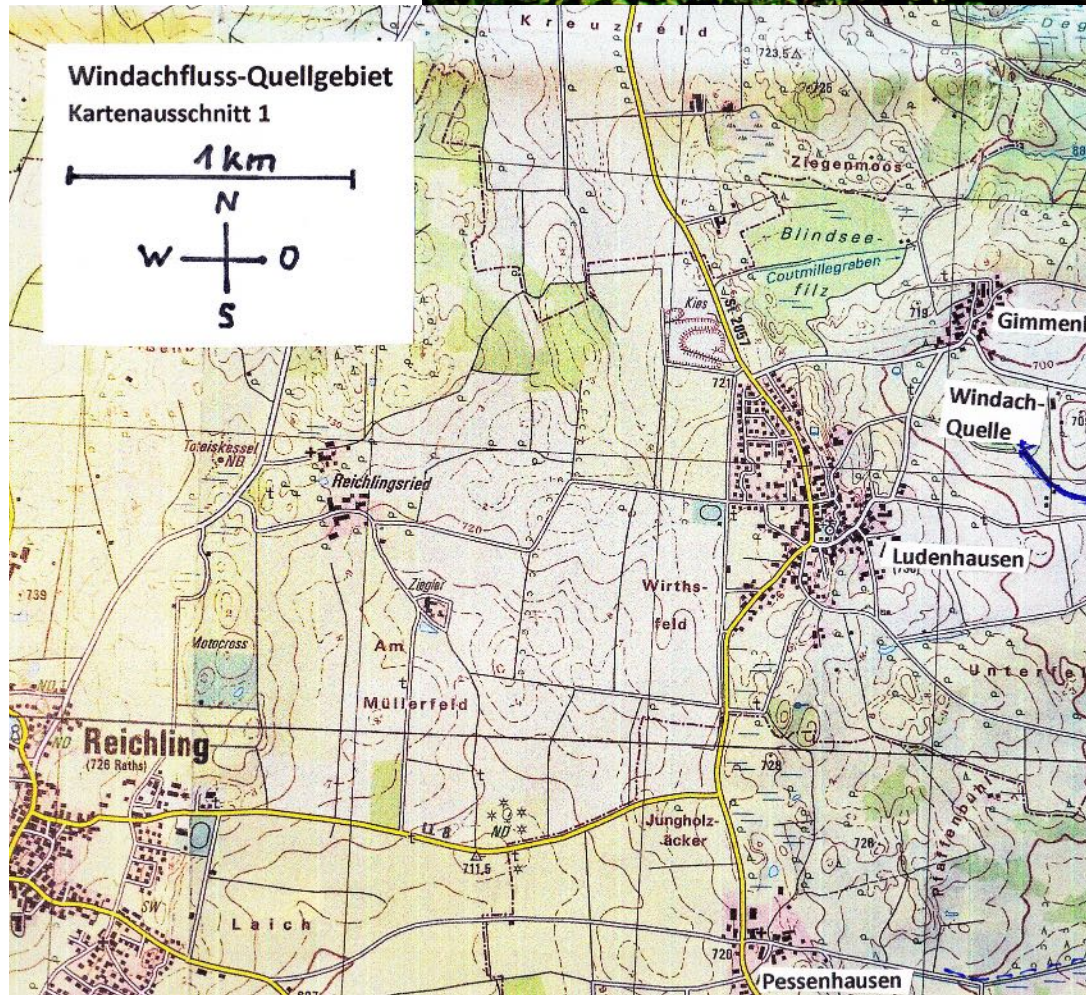
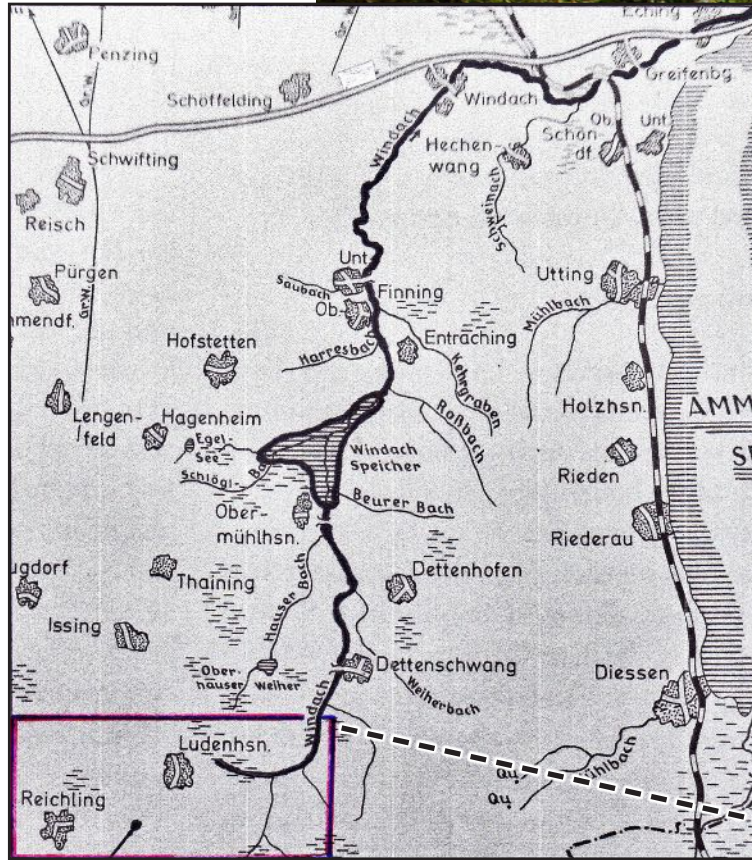


Hartmut Engel, Eresing

Der Eresinger Bürger Hartmut Engel ist seit vielen Jahren ein treuer Leser der Windacher-Zeitschrift und ein großer Freund des Windachtals. Vor ca. 10 Jahren hat er zu verschiedenen Jahreszeiten das Windachtal erwandert, mit dem Ziel, im Rahmen seiner Senioren- und Wanderaktivitäten in Eresing darüber zu berichten und eventuell ein kleines Wanderbuch zu erstellen. Mit über 600 Fotos und 10 Wandervorschlägen entlang der Windach hat er alles festgehalten und dokumentiert. Leider ist die Wanderbuch-Idee nie realisiert worden. Der heute über 90-jährige Engel hat Fotos und Wander-Texte an Reiner Lekar übergeben, mit der Hoffnung, dass doch noch die eine oder andere Beschreibung im Windacher für naturbegeisterte und wanderfreudige Leserinnen und Leser von Interesse sein könnte.

Im Folgenden der Text von Hartmut Engel zum ersten Wandervorschlag:
 „Von der Windach-Quelle bis zur ersten richtigen Brücke“. Dazu die Übersichtskarte und den Kartenausschnitt zur Orientierung. Falls Interesse besteht, können weitere Wandervorschläge folgen.

Reiner Lekar





Vom Rinnsal zum kleinen Bach. So entsteht die Windach

8. Wo die Windach entspringt

Wanderung von der Quelle bis zur ersten echten Brücke



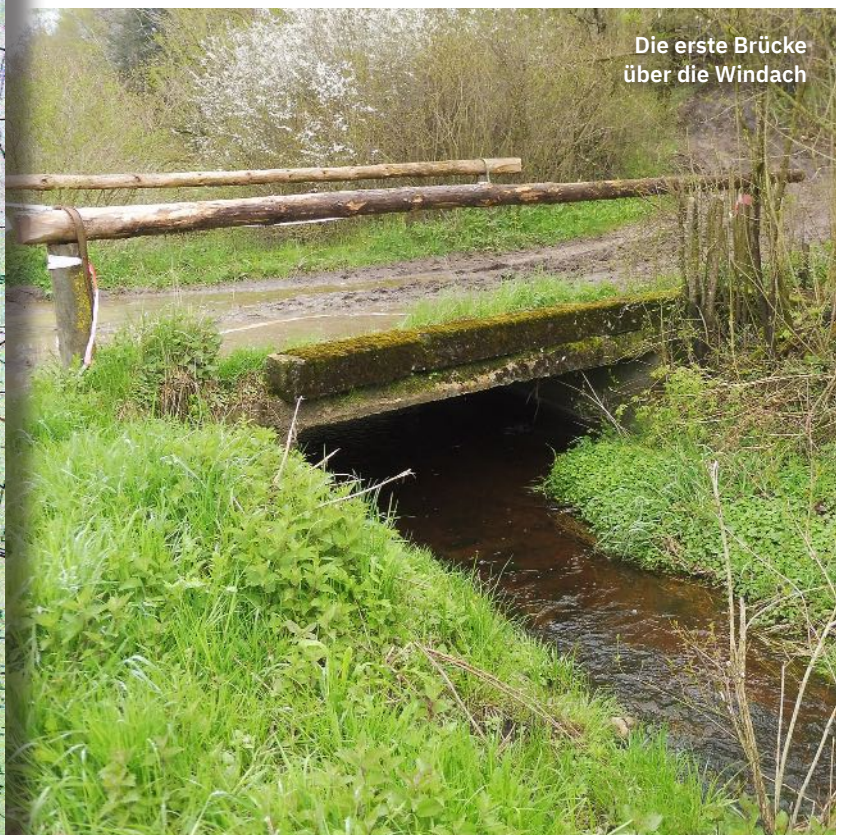
Die Windach-Quelle liegt südlich des Ortes Gimmenhausen, in einem kleinen Biotop, ein Wasserschutzgebiet. Das Wasser tritt hier aus dem Hain heraus, läuft überwiegend am östlichen Rand des Biotops herum und kommt in einem Graben an. Von Nordwest, zwischen den Orten Ludenhausen und Gimmenhausen, kommt ein kleiner Graben ab einem Tiefbrunnen hinzu. Ab hier fließt das Wasser südöstlich weiter in Richtung Hofwiesen. Bis hier werden drei Landwirtschaftswege per Rohr unterquert.

Ein wunderschönes Biotop

Nach Hofwiesen geht der Fluss östlich in Richtung Buchfleckerle und dann Richtung Norden. Auf dem Weg bis dorthin befinden sich ein paar Landwirtschaftsübergänge, aber keine Brückenbauwerke oder Stege, sondern nur Rohrdurchführungen. Ein erster

ergiebigster Zufluss kommt von Südosten aus dem Einzugsgebiet des Hasenschorn – sowie Pfaffenbühlfilzes, und von Pessenhausen, sofern es genügend geregnet hat und die kleinen Speicherseen mit vorgeschalteter Messstelle überlaufen. Diese kleinen Seen sind ein wunderschönes Biotop. Dem Graben weiter folgend wird dann der Wirtschaftsweg bei den Hofwiesen zwischen Ludenhausen und Abtsried unterquert. Weiter in den Wald hinein befinden sich eine Ministegplatte und dann eine Furt, die im März 2014 total trocken war. Der nächste Wasserbringer kommt aus dem Vilgertshofener Ochsenfilz, auch aus dem Südosten. Die erste richtige Brücke ist dann zwischen dem Heckfeld und dem Ort Wolfgrub zu finden. Beim Buchfleckerle kommen dann noch mehrere kleine Rinnsale zusammen.

Info: Von der Quelle bis zur Brücke sind es nur ca. 4 km, hin und zurück bis Ludenhausen kann man in weniger als 2 Stunden wandern.



Die erste Brücke über die Windach

TERMINE

Wöchentliche Termine

JEDEN MONTAG, 10:00, TREFFPUNKT ALTE SCHULE
Montagsradler, Seniorentreff

JEDEN MONTAG, 16:00, BOULE BAHN SPORTPLATZ
Boule Gruppe, Seniorentreff, bei gutem Wetter

JEDEN DIENSTAG (AUSSER FERIEN) 09:00 PFARRSAAL
Eltern-Kind-Gruppe, Frauenbund,
Anm. unter elternkind-windach@web.de

JEDEN DIENSTAG, 16:00, FAHRSCHULRAUM
**Spielenachmittag, Wieder-Beginn ab 05.09.,
Seniorentreff**

JEDEN MITTWOCH, 10:00, SCHLOSSPARK
Bewegungstreff, Seniorentreff

JEDEN MITTWOCH, 14:30, SPORTHEIM
Hiphop Minis (ab 6 Jahren) *

JEDEN MITTWOCH, 15:30, SPORTHEIM
Breakdance *

JEDEN MITTWOCH, 16:30, SPORTHEIM
Hiphop Maxis (ab 9 Jahren)*
* Anmeldung erforderlich bei Silja Ziegler
tanzenwindach@gmail.com, 0179-2443774

JEDEN MITTWOCH, 16:00, BOULE BAHN SPORTPLATZ
Boule Gruppe, Seniorentreff, bei gutem Wetter

JEDEN DONNERSTAG, 09:00, ALTE SCHULE,
SENIORENRAUM
Freie Malgruppe, Seniorentreff

JEDEN DONNERSTAG, 10:00, FAHRSCHULE WINDACH
**Senior:innen-Stube, Seniorenberatung
Birgit Gahlert**

JEDEN SAMSTAG, 16:00, BOULE BAHN SPORTPLATZ
Boule Gruppe, Seniorentreff, bei gutem Wetter

ALLE GOTTESDIENSTTERMINE
in den Kirchen Windach, Schöffelding und
Hechenwang unter www.pg-windach.de

Die Feuerwehr Windach lädt zum Steckerfischessen



Wann: am 09.09.2023
von 10:30 bis 14:00 Uhr
nur solange der Vorrat reicht

Wo: Feuerwehrhaus
Windach

Wie: zum Mitnehmen
oder gleichessen



Dieses Jahr zur Adventszeit findet wieder der Christbaumverkauf der
FFW-Windach statt. Lieferservice inbegriffen!

August 2023

12.08. SAMSTAG, 16:00, SCHLOSSPARK
Wattturnier, Burschenverein Windach

15.08. MONTAG, 11:00, SCHÖFFELDING
Bobbycar-Rennen, Burschenverein Schöffelding

16.08.-18.08., 14:30-17:00, AM JUGENDHAUS
Spielmobil

19.08. SAMSTAG, 16:00, AUSWEICHTERMIN
Wattturnier, Burschenverein Windach

31.08. DONNERSTAG, 14:00, RISTORUM
Seniorenstammtisch Seniorentreff

September 2023

02.09. SAMSTAG, 09:00, HECHENWANG
Altpapiersammlung, Feuerwehr Hechenwang

07.09. DONNERSTAG, 19:00, RISTORUM
Stammtisch Löwenfanclub Windach

08.09. FREITAG, 9:30-16:00, SPORTHEIM
Tanzworkshop, Anmeldung erforderlich bei Silja Ziegler,
 tanzenwindach@gmail.com, 0179-2443774

09.09. SAMSTAG, WINDACH
Steckerlfisch-Verkauf, Feuerwehr Windach

10.09. SONNTAG, 19:30, PFARRKIRCHE
Gospelchor St. Lukas, Benefizkonzert EFWF

14.09. DONNERSTAG, 19:30, GASTHOF SAXENHAMMER
Stammtisch Isola Rizza

15.09. FREITAG, 20:00, SCHÜTZENHEIM WINDACH
Anfangsschießen, Tell Bergschützen

21.09. DONNERSTAG, 19:00, SAXENHAMMER
AKNW Vortrag zum Thema Wasserstoff-Energie

22.09. FREITAG, 18:30, SCHÜTZENHEIM SCHÖFFELDING
Anfangsschießen, Kirchbergschützen Schöffelding

22.09. FREITAG, DONAUWÖRTH
Jahresausflug Frauenbund Windach

23.09. SAMSTAG, 09:00, WINDACH
Altpapiersammlung Musikkapelle Windach

23.09. SAMSTAG, 13:00, SCHLOSSPARK
Oldtimer Treffen, nur bei schönem Wetter

24.09. SONNTAG, 15:00, FELDANFANG SCHLECHTWIESSTR.
Führung auf dem Feld, Hand & Erde

25.09. MONTAG 17:00, FELDANFANG SCHLECHTWIESSTR.
Führung auf dem Feld, Hand & Erde

27.09. MITTWOCH, 19:30, ALTE SCHULE SENIORENRAUM
Monatssitzung EFWF

28.09. DONNERSTAG, 14:00, RISTORUM
Seniorenstammtisch Seniorentreff

30.09. SAMSTAG, 19:30, ATELIER HÄMMERLE
Kerstin Mörk, Benefizkonzert EFWF



Aktuelle
Veranstaltungen

Lech-Ammersee-Immobilien



Diplom-Volkswirt

Rainer Bäuerle

**Wir suchen Grundstücke,
Häuser und Wohnungen für
vorgemerkte Kunden.**

Wir beraten Sie gerne kostenlos in allen Immobilienfragen –
inkl. einer aktuellen Bewertung Ihres Objektes.

**Nutzen Sie meine 40-jährige Erfahrung
im Bereich Immobilien, Bauen und Finanzierungen.**



Rainer Bäuerle

Münchener Str. 21 · 86949 Windach
 Telefon 08193 9906208

Mobil 0151 16750922

info@lech-ammersee-immobilien.de

www.lech-ammersee-immobilien.de

VERANSTALTUNGEN



Die Pianistin Kerstin Mörk

Klavierabend mit Kerstin Mörk

Eine besondere Künstlerin kommt auf Einladung des eine Welt Förderkreises ins Atelier Hämmerle

Virtuos, voll Konzentration und Energie. So begeistert Kerstin Mörk ihr Publikum. Mit dem Sonderpreis für Liedbegleiter beim Internationalen Wettbewerb für Liedkunst ausgezeichnet und als Stipendiatin des Deutschen Musikwettbewerbs lässt die Pianistin Kerstin Mörk mit einem breit gefächerten Repertoire für Lied, Kammermusik und Solo-Klavier aufhorchen.

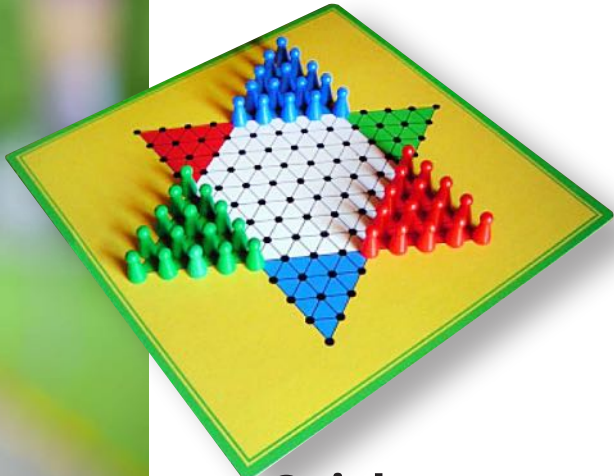
„Unglaubliche technische Perfektion“ und „Genial gespielt – auf einem Niveau, das wirklich selten zu hören ist“, beschreibt die Presse ihr künstlerisches Können.

Besondere Künstlerin, besonderer Veranstaltungsort: Franz Hämmerle stellt uns wieder einmal sein stimmungsvolles Atelier zur Verfügung.

Termin:
Samstag, 30.09.2023
Beginn 19.30 Uhr
Atelier Hämmerle
Windach Sandweg 13

Auch bei diesem Konzert gilt: Eintritt frei, es wird um Spenden gebeten für die Kinderhilfsprojekte des Eine Welt Förderkreis Windach e.V.

Hans Nützel



Spielgruppe wieder aktiv!!!

Nachdem die Sommerpause sich langsam dem Ende zuneigt, möchte ich die Spielgruppe wieder aktivieren.

Neustart ist Dienstag den 5. September, Treffpunkt ist jeden Dienstag um 16 Uhr im sogenannten Fahrschulraum der Gemeinde.

Geben Sie sich einen Ruck und schauen einmal bei uns vorbei. Wir haben eine reiche Auswahl an Karten- und Brettspielen. Schafkopf, Skat, Canasta, Skib-Bo, Rommé, Uno, Phase Zehn, Dame, Mühle, Schach, Halma, Scrabble, Trimino, Rummicup und vieles mehr.

*Seniorentreff Windach,
 Otto Brösdorf*



Der St.Lukas Gospelchor aus München



St. Lukas Gospelchor wieder in Windach

Ein Projekt des Eine Welt Förderkreises:
Der älteste Gospelchor Münchens singt
am 10. September in der Pfarrkirche

Über 70 SängerInnen stark ist der Gospelchor heute und er kann bereits auf eine 30 jährige Geschichte blicken. Durch seine mitreißende Bühnenpräsenz und seinen charakteristischen Sound zählt er zu einer festen Größe in Münchens musikalischer Kulturlandschaft. Der Leiter Bastian Pusch hat den Chor zu seinem heutigen Niveau und seinem ganz besonderen, unverkennbaren Sound geführt. Die Zusammenarbeit des Chores mit hervorragenden Sängern und Musikern hat seine beeindruckende Entwicklung maßgeblich beeinflusst. Angela Brown, Michael Flannagan, Eric Bond, Liz Howard und Janet Tyler haben die außergewöhnliche Qualität hervorgebracht und den schwarzen Spirit des Chores geprägt. Immer wieder überrascht der Chor mit außergewöhnlichen Arrangements, berührenden Eigenkompositionen und schafft es mit seiner ansteckenden Kraft, die Botschaften der Gospelmusik zu transportieren.

Termin der Veranstaltung:

Sonntag, 10.09.2023, Beginn 19:30 Uhr

Pfarrkirche Windach, Einlass 19:00 Uhr

Wie immer: Bei freiem Eintritt wird um Spenden gebeten für die Kinderhilfsprojekte des Eine Welt Förderkreis Windach e.V.

Hans Nützel

12. August | **Schlosspark WINDACH**

Einlass 16:00 Uhr — Beginn 17:00 Uhr
Der Burschenverein Windach e.V. freut sich auf Euer Kommen!

Mit Schmankerl aus dem Biergarten,
Weißbierwagen & Barbetrieb!

Startgebühr: 8,00€ p.P.
Voranmeldung für einen sicheren Startplatz wünschenswert:
burschenverein-windach@freenet.de

Das Spielmobil kommt nach
Windach

**Mittwoch 16.8.,
Donnerstag 17.8.
und Freitag 18.8.2023**

jeweils von
14:30 bis 17:00 Uhr

auf der Wiese neben
dem Jugendhaus

Traditionell
gibt's am Mittwoch
um 14:30 Uhr ein
besonderes
Highlight!

Alle Angebote
sind kostenlos!

Hier noch einige Hinweise:
- Kinder unter 6 Jahren nur in Begleitung Erwachsener!
- Bitte basteltaugliche Kleidung anziehen!
- Alle, die den Kindern beim Basteln helfen wollen, sind herzlich willkommen!

Das Spielmobil ist ein pädagogisches Angebot des „offenen Betriebes“,
deshalb kann nur eine eingeschränkte Aufsichtspflicht übernommen werden.
Veranstalter: Amt für Jugend, Familie, Soziales und Bildung Landsberg am Lech
in Zusammenarbeit mit Gemeinden des Landkreises Landsberg am Lech.



Sommer-Urlaub der Bücherei

Sommer-Urlaub der Bücherei vom Freitag, 18.08.2023 bis einschließlich Mittwoch 06.09.2023. Am Freitag 08.09.2023 ist die Bücherei wieder geöffnet. Alle Mitglieder bekommen noch eine Erinnerungsmail zur rechtzeitigen Bücherrückgabe.

Es hängen in der Bücherei von den „Donnerstag-Malerinnen und Maler“ neue Sommer-Bilder. Gerne zum Anschauen vorbeikommen.



Tag des offenen Denkmals

Am Sonntag, 10.09.2023, findet im Steinzeitdorf Pestenacker der Tag des offenen Denkmals statt:

13:00 -17:00 Uhr.

Das Steinzeitdorf feiert zwei neue Pfahlbauhäuser, mehr unter: www.steinzeitdorf-pestnacker.de

Endlich wieder Bambini-Training: Fußball für die Kleinen

Bambini-Training startet nach den Ferien. „Spaß mit Ball“ für die Jahrgänge 2018 und 2019: donnerstags von 16.45 Uhr bis 17.30 Uhr, Sportplatz Windach. Trainerinnen: Silja Jaeger und Alexandra Beinhofer
Bitte anmelden unter: sfw-bambini@gmx.de
Wir freuen uns auf euch!



Vortrag zum Thema Wasserstoff-Energie

Wissenschaftsjournalistin aus Hamburg zu Gast in Windach

Unsere Wohl und Wehe hängt nicht nur am Wasser, sondern auch an Wasserstoff. Klimaneutralität bis 2045 lässt sich nur mit Hilfe von grünem Wasserstoff erreichen. Es hängt viel an dem H mit der tiefgestellten 2. Wasserstoff kann Energieträger und Speichermedium zugleich sein. Alles klar ...?

Nein, nicht ganz. Aber Klarheit lässt sich schaffen.

Dem Arbeitskreis Nachhaltiges Windach und der BILO (Bürgerinitiative Lebendiger Ortskern) ist es gelungen, die Hamburger Wissenschaftsjournalistin Monika Rößiger für einen Vortrag in unserer Gemeinde zu gewinnen. Monika Rößiger ist seit Veröffentlichung ihres populären Fachbuches „Die Wasserstoffwende - So funktioniert die Energie der Zukunft“ gefragter Gast auf Fachforen in Rundfunk und TV und für Veranstaltungen, die sich an eine interessierte Öffentlichkeit richten. Wir sind gespannt.

Die Wasserstoffwende – Warum sie und wie sie uns betrifft, Info-Veranstaltung und Diskussion im Saal der Gaststätte Sachsenhammer (Hechenwang)

Datum: Donnerstag, 21. September. Beginn: 19 Uhr

Claus-Peter Lieckfeld/Arthur Lenner



Apfelkeltern im August

Starttermin wird rechtzeitig per Aushang bekannt gegeben – Presstermin Mittwoch Vormittag

Sobald die Äpfel im August reif werden, steht das Pressteam des Obst- und Gartenbauvereins Windach bereit, um für Sie Saft zu pressen! Bitte beachten Sie die Aushänge im Ort oder unsere homepage „garten-windach.de“, um den genauen Starttermin zu erfahren. Haben Sie

bitte Verständnis dafür, dass wir Sie nur nach Voranmeldung bedienen werden und dass auch nur die angemeldeten Mengen verarbeitet werden können! Um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten sind folgende Punkte zu beachten:

- **Presstag ist Mittwoch Vormittag**
- **Anmeldung bis Dienstag unter 0176 739 447 89**
- **Äpfel möglichst erst am Tag zuvor sammeln**
- **nur saubere und gewaschene Äpfel bringen**
- **bitte nur Körbe, Kisten oder Säcke bis max. 20 kg, keine schweren großen Kisten!**
- **möglichst eigene Behälter für den Saft mitbringen.**
- **Unveränderte Preise:**

Saftpressen:	0.25€ pro Liter für Mitglieder
	0.40€ pro Liter für Nichtmitglieder
Erhitzungstopf:	kostenlos für Mitglieder,
	3.00€ für Nichtmitglieder
Bag in Box:	10L: 2.50€,
	5L: 2.00€
Kanister:	10L: Schutzgebühr 1.00€
	5L: Schutzgebühr 0.50€
	(Achtung nur begrenzte Anzahl!)

Die Pressmannschaft wünscht eine gute Apfelernte!

Für den Vorstand Dr. Christoph Köhl
email: koehl.christoph@web.de, www.garten-windach.de

Windacher Schachaufgaben Nr. 1

Aufgabe Leicht:



Winkler (SCP) 1441 - Süppel (SFW) 1144 0:1,
C-Klasse 2023:
SF Windach III - SC Peiting III

Weiß hatte unvorsichtig mit der Dame den Springer auf d3 geschlagen.
Schwarz am Zug gewinnt Material!

Aufgabe Schwer:



Bruttel 1030 - Würzinger, L. (SFW) 1196 0:1,
Kreiseinzelmeisterschaft 2023:
Jugend U14

Schwarz gewinnt durch einen schönen Zug
Material!

Trainingszeiten:

Jugend: Freitags, 17-19 Uhr,
nicht während der Schulferien
Erwachsene: Donnerstags, ab 20 Uhr

Trainingsort:

Sportheim SF Windach, 1.OG
Jahnstraße 1
86949 Windach

Kontakt:

Abteilungsleiter Schach
Hans Kobert
Schach@sportfreunde-windach.de

Homepage:

Sportfreunde Windach
Abteilung Schach



<https://sportfreunde-windach.de/abteilungen/schach/>



Lösungen:



<https://lichess.org/study/GkCU4Nm9/ViAB2Ti#61>



<https://lichess.org/study/GkCU4Nm9/KsneAi2I#41>

AUS DEM RATHAUS

Spendenaktion – 1 € je Einwohner für Windach

A U F R U F

an alle Bürgerinnen und Bürger, Vereine und Vereinigungen

Die Stiftung der Sparkasse Landsberg – Dießen hält für die Gemeinde Windach eine Spendensumme von insgesamt 3.900 € bereit.



Die Stiftung möchte damit gesellschaftliches Engagement zeigen und die Verantwortung für das Gemeinwohl durch die Unterstützung von sozialen, kulturellen, sportlichen und ökologischen Aktivitäten zum Ausdruck bringen.

Die Gemeinde Windach ruft alle Bürgerinnen und Bürger sowie Vereine und Vereinigungen auf Vorschläge einzubringen,

→ an wen (muss Spendenbescheinigungen ausstellen dürfen),

→ zu welchem Zweck (siehe Stiftungszweck) und

→ in welcher Höhe (zwischen 500 € - 3.900 € / je Einzelvorschlag) die Spendensumme verteilt werden könnte.

Vorschläge müssen folgendem Stiftungszweck gem. §§ 52 – 54 AO entsprechen:

Mildtätig, kirchlich, wissenschaftlich, öffentliche Gesundheitspflege, Jugend und Altenhilfe, Kunst und Kultur, Denkmalpflege, Erziehung und Bildung, Naturschutz und

Landschaftspflege, Sport, Heimatpflege.

Ausgeschlossen sind Brand- und Katastrophenschutz (Feuerwehr), Tierschutz, freie Wohlfahrtspflege (Rotes Kreuz, Caritas, Arbeiterwohlfahrt, etc.).

Vorschläge können Sie bis zum 05.09.2023 bei Herrn Bürgermeister Michl im Rathaus abgeben oder per E-Mail an michl@vg-windach.de schicken.

Sofern die Spende an Bürgerinnen, Bürger, Vereine oder Vereinigungen gehen soll, müssen diese Begünstigten einen entsprechenden Bescheid des Finanzamtes über die Spendenbefähigung dem Vorschlag beilegen. Vorschläge ohne entsprechender Bescheinigung können nicht berücksichtigt werden. Ferner können Vorschläge, die den Stiftungszweck nicht erfüllen oder den Minimalbetrag von 500 € unterschreiten nicht berücksichtigt werden.

Richard Michl, Erster Bürgermeister

Zuwachs beim CarSharing in Schöffelding

Neues Fahrzeug für die inzwischen 18 Fahrerinnen und Fahrer

Ein neues vollelektrisches Fahrzeug steht künftig im Windacher Ortsteil Schöffelding interessierten Mitgliedern des CarSharing Vereins Schöndorf zur Verfügung. Es handelt sich hierbei um das bereits aus Windach bekannte Modell Renault Zoe. Der Standort ist beim Feuerwehrhaus, wo

auch eine exklusiv für das CarSharing installierte Wallbox das Auto mit bis zu 22 kW schnell für die Nutzenden beladen wird.

Sieben neue Mitglieder im Verein

Inzwischen sind in Schöffelding sieben neue Mitglieder (bei bereits zwei bestehenden Mitgliedschaften) in den Verein eingetreten. Es sind

insgesamt 18 Fahrerinnen und Fahrer registriert. Die Gemeinde unterstützt das Projekt auch. So kann nach ersten Kalkulationen und den Erfahrungen aus Windach das Auto wirtschaftlich betrieben werden. Teilweise werden sogar Familienzweitwagen abgeschafft oder eine anstehende Neuanschaffung ausgesetzt.

Die Buchung/Reservierung des Autos läuft unkompliziert über einen Onlinekalender. Abgerechnet wird nach den Eintragungen im Fahrtenbuch. Die Kosten belaufen sich neben den Mitgliedsbeiträgen für den Verein (600 € einmalige Einlage, 50 € Aufnahmegebühr, keine Jahresgebühr) auf

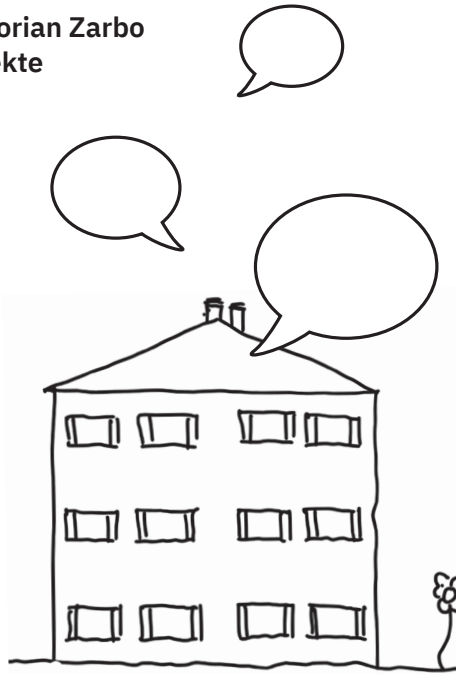
Stand der Arbeiten beim Gasthof

Der Vorstand der Gemeindewerke Florian Zarbo informiert über die wichtigsten Projekte

Gasthof am Schloss

Seit Ende Juni liegt uns nun die lang ersehnte Baugenehmigung für unser Bauvorhaben Gasthof am Schloss in Windach vor. Mit der Baugenehmigung sind unsere Antragsunterlagen für die Förderstelle endlich komplett und wir warten auf die Zusage von Seiten der Regierung von Oberbayern über die Förderung von rund 600.000 EURO für unsere Sanierung. Bevor wir nun aber richtig loslegen, brauchen wir – neben des Förderbescheides – noch die Freigabe der Denkmalpflege für die Sanierungsarbeiten. Hierfür muss exemplarisch ein Bereich des Dachstuhls saniert werden, der dann vom Landesamt für Denkmalpflege abgenommen wird. Diese Arbeiten dürfen wir erst nach Vorliegen des Förderbescheids durchführen. Als Termin für die Abnahme ist der 17. August 2023 vorgesehen, ab dann dürfen wir dann loslegen.

Ein Teil der Arbeiten ist bereits ausgeschrieben, die restlichen Leistungen werden sukzessive je Baufortschritt ausgeschrieben. Gemeinsam



mit dem künftigen Pächter befinden wir uns hinsichtlich der Innengestaltung etc. in enger Abstimmung, sodass ein guter Start des Gasthofs am Schloss in 2024 möglich sein kann. Das Projekt sieht neben der Generalsanierung des denkmalgeschützten Gasthofs auch die Gestaltung der Freiflächen (Biergarten, Parkflächen

Gasthof etc.) vor. Diese sollen im kommenden Jahr begonnen werden.

Nahwärme Hechenwang

Der Förderantrag wurde nach Beauftragung der LENA umgehend gestellt. Die Förderzusage der BAFA für unser Projekt liegt uns seit kurzem vor. Seit Beauftragung hat die LENA bereits einige Berechnungen durchgeführt, sodass ein zügiges Vorankommen gewährleistet ist. Ziel soll sein, die Ergebnisse dieses Jahr zunächst dem Gemeinderat und dann im Rahmen einer Bürgerversammlung nochmals zu präsentieren.

Aktuell läuft nochmals eine Umfrage in Hechenwang, ob es noch mehr Interessenten an einem Anschluss gibt., als bereits bei der Umfrage im vergangenen Jahr. Einsendeschluss ist der 24.07.2023.

Schlossmarkt

Uns liegt inzwischen die Baugenehmigung für die Erweiterung des Schlossmarktes vor.

Die Gemeinde hat zusätzlich zu den laufenden Planungen noch einen Ladenplaner beauftragt. Die Ausarbeitungen des Ladenplaners werden ebenfalls in die Planung eingearbeitet, sodass wir einen zukunftsfähigen und modernen Schlossmarkt bekommen werden. In einer Sitzung nach der Sommerpause soll dem Gemeinderat der aktuelle Planstand samt Kosten vorgestellt werden.



Richard Michl (links) und Ingmar Bertling (rechts) bei der Fahrzeugübergabe in Eresing

eine Zeitgebühr (1 €/h) und eine Kilometergebühr (0,35 €/km). Die Abrechnung und Mitgliederverwaltung geschieht durch ehrenamtliches Engagement aus der Bürgerschaft.

Noch offene Fragen lassen sich mit Hilfe der Website des CarSharing-Vereins beantworten: <https://www.mobi-ll.de/carsharing/>. Wer Interesse hat, in Schöffelding das Auto zu nutzen, wendet sich bitte an den ehrenamtlichen Schöffeldinger Auto-Paten Ingmar Bertling oder direkt an den CarSharing-Verein (schoeffelding@mobi-ll.de).

Text: Dr. Daniel Gehr, Energie- und Klimamanager Windach

DORFGESCHEHEN

Räume für Feiern und Versammlungen

Überblick über das Angebot von Gemeinde, Vereinen und Kirche

Wo kann man sich treffen, wo Feste feiern, wo gibt es Möglichkeiten für Veranstaltungen? In Windach findet sich ein großes Angebot und doch bleibt so mancher Wunsch offen – das derzeitige Fehlen eines Gasthofes macht das

Problem noch sichtbarer (siehe auch die Stellungnahme und den Text von Astrid Uhr zum Thema). Hier eine Auflistung der verfügbaren Räume – sollten wir etwas außer Acht gelassen haben, ergänzen wir das gerne.

RÄUME UND FLÄCHEN DER GEMEINDE

Fahrschulraum (Am Schloßpark 1)

Dieser Raum darf auch von der Allgemeinheit zu privaten Zwecken genutzt werden.

Regelmäßige Nutzer: Fahrschule, Rotes Kreuz, Seniorennachmittag
Die Genehmigung zur Nutzung gibt's beim Bürgermeister. Natürlich müssen die Räume sauber und ordentlich hinterlassen werden.

Feuerwehr, Gruppenraum im 1. Stock

Der Schulungsraum steht den Vereinen auf Anfrage für Versammlungen zur Verfügung. Anfrage an den Bürgermeister.

Schloßpark

Der Park wird derzeit vor allem von den Vereinen für Feste, Flohmarkt und Veranstaltungen genutzt. Bisher wurde keine rein private Nutzung genehmigt.

Finden im Rathaus Trauungen statt, können die Hochzeiter einen kleinen Empfang im Schloßpark organisieren. Dafür wird eine Nutzungsgebühr von 150 Euro fällig.

Anfragen der Vereine sind an den Bürgermeister zu richten.

Jugendhaus Windach Räume im 1. Stock

Die beiden Räume im 1. Stock (mit Küche) können von Vereinen und Gruppen für regelmäßige oder gelegentliche Treffen unentgeltlich genutzt werden. Derzeit sind u.a. vor Ort: Musikschule Windach, Krabbelgruppe, Donnerstagsmaler (Senioren), Landsberger Stadtmusikanten, Kinderkino...

Genehmigung muss im Rathaus bzw. beim Bürgermeister eingeholt werden.

Jeder Nutzer muss die Räume sauber hinterlassen, einmal die Woche wird im Auftrag der Gemeinde sauber gemacht.

Raum im Erdgeschoß des Jugendhauses

Wie schon berichtet wurde dieser Raum vom Burschenverein in Eigenarbeit und mit finanzieller Unterstützung der Gemeinde sehr schön hergerichtet. Die Nutzung wird in einer Vereinbarung der Gemeinde mit dem Burschenverein geregelt. Es soll (nur) für Vereine eine Möglichkeit zur Nutzung geben – in Absprache mit dem Burschenverein. Die genauen Modalitäten, so hören wir vom Bürgermeister, sind noch in Verhandlung (siehe dazu auch die Stellungnahme von Astrid Uhr).

Partyraum im Keller

Die Partyräume im Keller – schon länger nicht mehr renoviert – können von jedermann unentgeltlich für Partys benutzt werden, in Absprache mit dem Rathaus. Natürlich müssen die Besucher sich um die Reinigung kümmern. Bei Feiern von Jugendlichen müssen die Eltern unterschreiben, die entsprechende Verantwortung zu tragen. Derzeit wird nachgearbeitet, um baurechtlichen Bestimmungen zu entsprechen (z.B. Einbau eines Panikschlosses).

Sportfreunde Windach

Der Gymnastikraum im 1. Stock des Sportheims kann für Nichtmitglieder zu sportlichen Zwecken stündlich gemietet werden.

Derzeit trainieren dort: Tanzgruppe, VHS, Tischtennis, teilweise Gymnastik

Die Stundengebühr beträgt 20,00 EUR inkl. MwSt. Nach Angaben des Vereins klappen Nutzung und Abwicklung perfekt.

Der Windacher
hat nachgefragt

Kath. Kirchenstiftung Mariä Heimsuchung, Windach

Der Pfarrsaal ist derzeit wegen den Umbauarbeiten im Untergeschoss sehr eingeschränkt nutzbar.

Ab voraussichtlich Dezember wird ein neuer Gruppenraum für die Pfarrgemeinde-Gruppen und Verbände zur Verfügung stehen. Normalerweise wird der Pfarrsaal von der Pfarrei und von pfarreigenen Gruppen für Veranstaltungen, Sitzungen, Besprechungen, etc. genutzt.

Beispiele: KDFB Frauenbund Windach-Hechenwang, KJG Windach, Windacher Vereine für Vorträge und Feste, Kinderveranstaltungen z.B. Tanzkurs, Puppentheater.

Für die Nutzung des Pfarrsaals werden folgende Gebühren fällig: Öffentliche Veranstaltungen/ private Feier pro Tag/Abend 200,- EUR, optional zusätzlich Aufbau/Abbau der Tag davor/danach je 70,- EUR. Örtliche Vereine f. Vorträge/Feste pro Tag/Abend 80,- EUR, optional zusätzlich Aufbau/Abbau der Tag davor/danach je 30,- EUR.

Kautions 100,- EUR. Die Räume müssen besenrein verlassen werden. Müll ist selbst zu entsorgen.

Im Allgemeinen laufen die Vermietungen problemlos ab. Aufgrund schlechter Erfahrungen (Lärmbelästigung, Verschmutzung des Kirchhofs, Unberechtigte Nutzung von lagerndem Fremdeigentum, Entsorgen von Müll) wird der Pfarrsaal nur noch im Ausnahmefall für private Geburtstagsfeiern vermietet.

Tennisheim des SF Windach

Den Raum dürfen alle Mitglieder im Rahmen des üblichen Spielbetriebes nutzen.

Bisher wurde eine Nutzung für private Veranstaltungen nur in Ausnahmefällen genehmigt, wenn ein Bezug zum Tennis bestand (z.B. Geburtstagsfeier mit der Tennis-mannschaft). Die Nutzung war in diesen Fällen kostenfrei, die Hütte musste wieder in einen sauberen Zustand versetzt werden.

Schützenheim Schöffelding

Das Schützenheim in Schöffelding wurde 1997 auf einer von der Gemeinde Windach gepachteten Fläche durch Eigenleistung der Vereinsmitglieder gebaut. Der sportliche Schießbetrieb befindet sich im Keller des Gebäudes. Im Erdgeschoss ist ein Saal mit Küche, Theke und 2 WC-Räume. Dieser wird vorrangig für Veranstaltungen der Kirchbergschützen Schöffelding genutzt.

Es wird nur eingeschränkt vermietet: An Vereinsmitglieder, für private Feierlichkeiten (meistens Geburtstagsfeiern). Mietgebühr ist 125 Eur. Reinigung erfolgt vom Nutzer.

An in Schöffelding ansässige Vereine (Vereinsveranstaltungen, Infoveranstaltungen, Jahreshauptversammlungen, Vorträge...). Mietgebühr ist 60 Eur. Reinigung erfolgt vom Nutzer.

An die Gemeinde Windach als Wahllokal, Gemeinderatssitzung (selten), Vorträge bzw. allgemeine Infoveranstaltungen für die Dorfbewohner

Ein Mietvertrag regelt jeweils die Konditionen zur Übergabe und Übernahme.

Schlittschuhklub Schöffelding

Zur Verfügung stehen ein Vereinsheim mit Aufenthaltsraum (ca. 35 qm) plus überdachter und bei Bedarf geschlossener Terrasse ca 50qm. Die Räume werden vom Verein bei seinen Schießabenden, bzw. Sitzungen, oder Versammlungen genutzt.

Er steht ansonsten ausschließlich Vereinsmitgliedern zur Verfügung, nach vorheriger Prüfung und Genehmigung durch die Vorstände für jeden Einzelfall. Zusätzlich ist die Reinigung durch den „Mieter“ obligat und ggf. Kautions und Mietgebühr.

Tell-Bergschützen Windach e.V.

Zur Verfügung stehen: Schützenhalle mit Küche, Toilettenanlagen und Schützenstüberl (Jahnstraße). Die Räume werden von den aktiven Schützen genutzt. Eine Vermietung dieser Räume an die Allgemeinheit – also Privatpersonen – ist nicht möglich und auch in Zukunft nicht gewollt.

Für Vereinsmitglieder ist eine Nutzung für kleine private Feierlichkeiten (z.B. Geburtstagsfeier) möglich. Gegen Spende und selbstverständlich Reinigung.

Vereine können die Anlagen mieten. Dieses wird fallweise und in Abhängigkeit der Veranstaltung entschieden. So hätte der Sportverein an. seines Jubiläums im Juli die Halle bei schlechtem Wetter nutzen können. Gegen Miete, Unkosten-erstattung und Reinigung. Eine Vermietung an Vereine zu kommerziellen Zwecken (z.B. Open-Air-Night u.dgl.) ist nicht gewollt/möglich.

Wenn eine Gemeinde Kindern, Jugendlichen, Senioren, Gruppen und Vereinen Räume zur Verfügung stellt, dann heißt sie diese damit willkommen

Unsere Autorin Astrid Uhr sprach mit dem Präsidenten des Bayerischen Jugendrings Philipp Seitz über die Bedeutung eines kommunalen Raumangebotes

„Jungen Menschen einen Raum zu geben, heißt junge Menschen wahrnehmen und ernst nehmen“, sagt Philipp Seitz, Präsident des Bayerischen Jugendrings. Für ihn eine der Voraussetzungen für gutes gesellschaftliches Miteinander: Räume im konkreten Sinn ermöglichen also Teilhabe im übertragenen Sinn, sagt er. Auf Anfrage hat er exklusiv für den „Windacher“ die Bedeutung von Räumen auf kommunaler Ebene erklärt.

Die alte Schule in Windach

Die Alte Schule in Windach bietet vielen Gruppen einen Treffpunkt: Der Musikschule, der Malgruppe, den Senioren, etc. und neuerdings auch dem Burschenverein. Mit hunderten Stunden Eigenarbeit haben sich die jungen Männer den ehemaligen Jugendraum sehr schön hergerichtet, unterstützt mit mehr als 20.000 Euro aus der Gemeindekasse. Für sie mittlerweile ein wichtiger Treffpunkt und Zeichen der Teilhabe am Dorfleben, das sie z.B. durch das alljährliche Ausrichten des Osterfeuers mitgestalten. Auch während der Pandemie haben die Burschen Teilhabe gezeigt, durch das Anbieten von Einkaufsdiensten.

Eine wichtige Herausforderung

Für Vereine, etablierte Gruppen und ältere Menschen wird in Windach erfreulicherweise viel Raum geschaffen. Aber was wird z.B. jungen Menschen ermöglicht, die nicht im Burschenverein organisiert sind? Allen

Vereinen, Gruppen, Kindern, Jugendlichen, Senioren Raumangebote zu machen, das ist nach Ansicht des Bayerischen Jugendrings für jede Gemeinde eine echte Herausforderung. Aber eine wichtige. Bei der Raumfrage gibt es viele Fragezeichen: Wer entscheidet, wer wo hinein darf? Dürfen tatsächlich nur organisierte Gruppen bestimmte Räume nutzen? Wer legt die Nutzungsbedingungen von Gemeinde-Räumen fest? Dürfen auch Privatpersonen einen kommunalen Raum mieten, für Partys beispielsweise?

Wohlfühl-Orte verändern sich

In Windach gibt es schon einige Möglichkeiten, sich zu treffen bzw. sich zu versammeln und zu feiern: „Fahrschul-Raum“, das Dachgeschoss der Feuerwehr, Pfarrsaal (siehe Umfrage). Kompliziert wird es jedoch im Bereich Jugend: Einerseits ist diese Altersgruppe im Verhalten schwer einzuschätzen, denn „Wohlfühl“-Orte können sich schnell verändern. Gestern war es der Sportplatz, heute die Bank an der Windach, morgen die Hütte oder der Bauwagen. Andererseits wurden in der Vergangenheit seitens der Gemeinde immer mal wieder Jugendpfleger stundenweise im Jugendhaus bzw. in der Alten Schule angestellt, um einen offenen Jugendtreff für junge Menschen anzubieten. Richtig funktioniert hat es aber nie. Gut gemeinte Party-Angebote im Jugendhaus sind bedauerlicherweise oft ausgeföhrt auf

Kosten der Anwohner. Tatsache ist auch, dass der Gemeinderat seit Jahren über einen Skater-Platz diskutiert (Skaten die Antragssteller heute überhaupt noch oder sind sie schon zu alt?). Wer aktuell in Windach seinen 18. Geburtstag feiern will, der macht es daheim, feiert auf dem Feld oder muss eine andere kreative Lösung finden. Ein Willkommensgruß an die Jugend wäre es aber, allen gleiche Bedingungen zum Feiern zu bieten und den Keller im Jugendhaus herzurichten, einen Wasseranschluss und Licht zu verlegen, Toiletten anzubieten.

Verantwortung übernehmen

Und vielleicht würde dieser Raum dann nicht nur zum Feiern, sondern auch einfach mal am Wochenende zum Treffen genutzt. „Die kommunale Ebene ist der wichtigste Bereich zur Verbesserung der Lebensqualität von jungen Menschen. Dazu braucht es gut erreichbare Räume und Plätze, die ihrem Bedürfnis nach Gemeinschaft, Freizeit, Sport, Spiel und Erholung dienen“, erklärt BJR-Präsident Seitz im Interview. Ferner müsse die Einhaltung von Jugendschutz- und sonstigen Gesetzen gewährleistet sein. Ganz wichtig: Die jungen Menschen müssen Verantwortung übernehmen, mit der Gemeinde vereinbarte Nutzungsbedingungen einhalten, sagt Seitz. Gegebenenfalls sollte man ihnen eine Begleitung an die Seite stellen, die sie unterstützt. Übrigens: Nach Aussage des BJR stellt sich in sehr vielen bayerischen Gemeinden die Herausforderung: Welche Räume bekommt die Jugend? Windach ist also kein Einzelfall, könnte aber zum Vorbild werden.

Persönliche Perspektive

Meiner Meinung nach sind die Aussagen des BJR auch auf andere Gruppen zu übertragen: Wer „Raum“ bekommt, der fühlt sich willkommen, wahrgenommen. Es entsteht Gemeinschaft. Und aus persönlicher Perspektive: Es wäre schön, wenn auch 2024 an Weiberfastnacht in Windach wieder „Raum“ wäre für einen Frauen-Fasching, nachdem der letzte im Raum des Burschenvereins so viel Freude verbreitet hat. Natürlich wäre zusätzlich auch ein allgemeiner Faschingsball eine feine Sache! Keine bzw. keiner soll sich ausgeschlossen fühlen.

Astrid Uhr



- Spenglerei
- Bedachungen
- Altdachsanieerung
- Flachdach
- Gerüstbau
- Fassadenbau
- Autokran

Lerchenberg 12
 86923 Finning
 Tel. 08806 95 73 71
 Mobil 0172 81 00 519
 spenglerei-dohr@t-online.de



SCHLOSSEREI STREIDL

- Treppen
- Geländer
- Gitter
- Grabkreuze
- V2A-Bearbeitung

Inh. Alfred Klotz

Gewerbering 11
 86926 Greifenberg
 Tel. 08192 / 1451
 Fax 08193 / 5716
 schlosserei.streidl@t-online.de
 www.schlosserei-streidl.de

Fichtl⁺



Individuelle Holzhäuser
 zum Lieben und Leben.



Holzbau Fichtl GmbH

Hechenwang
 Dorfstraße 33
 86949 Windach
 T. +49. 8806. 958 980
 info@holzbau-fichtl.de
 www.holzbau-fichtl.de



SPORTFREUNDE

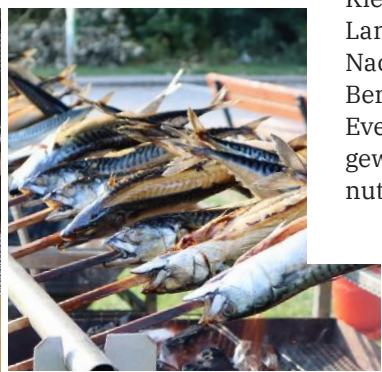
„Petrus ist Mitglied bei den Sportfreunden“

Die 100-Jahr-Feier wurde zu einem grandiosen Fest – Dank des guten Wetters, der vielen fleißigen Helfer und der fröhlichen Gäste

Der Vorstand der Sportfreunde Bernd Drescher hatte den Titel für den Bericht schon parat, als wir uns einen Tag nach dem Festwochenende für eine erste kurze Bilanz trafen: „Petrus ist Mitglied bei den Sportfreunden“, so freute er sich über das perfekte Wetter zur 100-Jahr-Feier am 22. und 23. Juli. So gut wie das Wetter war auch die Feierlaune der Windacher, die das lang ersehnte Ereignis zu einem großen Erfolg werden ließen. An beiden Tagen waren der Sportplatz, der auch Festplatz war, und das Gelände rund ums Sportheim, das gleichzeitig offiziell eingeweiht wurde, ein Treffpunkt für Jung und Alt. Alles begann mit dem stimmungsvollen Einweihungsgottesdienst mit den Pfarrern Markus Willig von der katholischen Pfarreiengemeinschaft Windach und Dirk Wnendt von der Evangelischen Gemeinde Ammersee West – der Auftakt für ein Wochenende mit Turnieren, Präsentationen, mit Musik und Tanz, mit Essen und Trinken.

Da wir wegen des nahen Drucktermins nur kurz berichten können, wollen wir vor allem das Dankeschön des Vorstands an alle Beteiligten und Helfer weitergeben. Vertreter der Fußballabteilung leisteten beim Aufbau und Abbau großartige Arbeit, die Mitglieder der Gymnastikabteilung haben den Ausschank souverän gewuppt – was vor allem auch durch die unermüdliche Unterstützung durch den neuen 2. Vorstand Raphael Böhm möglich war. Über 60 leckere Kuchen wurden als Spenden angeliefert, alle Abteilungen haben mit ihren Beiträgen für Unterhaltung und Spaß gesorgt, die Tanzgruppe von Benjamin Hughes begeisterte die Zuschauer... und vieles andere mehr. Vor allem aber, so betont Bernd Drescher, war es ein friedliches Fest – von Windachern für Windacher. Es gab viel Lob von allen Seiten und auch von den anwesenden Honoratioren, von denen wir an dieser Stelle den Landrat des Landkreises Landsberg am Lech, Thomas Eichinger, und MdB Michael Kießling – auch als Vertreter des Bayerischen Landessportverbandes – nennen möchten. Nach dem Fest ist vor dem Fest, meint Vorstand Bernd Drescher, der nach diesem erfolgreichen Event schon an die Zukunft denkt und das gewonnene Know How für weitere schöne Feste nutzen möchte.

Petra Bäuerle, Fotos: Katharina Heininger



Sieger Dorfturnier 2023 – Tell-Bergschützen: Paul Stoiber, Hedwig Bichler, Patricia Jakowatz, Johann Stoiber



Dorfturnier 2023 der Abteilung Eisstock

Zwölf Mannschaften beim traditionellen Treffen dabei

Die Abteilung Eisstock der Sportfreunde Windach konnte am 09.07.2023 bei hochsommerlichen Temperaturen wieder 12 Mannschaften/Abteilungen zum traditionellen Dorfturnier begrüßen. Nach den Gruppenspielen qualifizierten sich die Mannschaften „Das Freilos“, „Veteranenverein“, „Freizeitstockschißen“, sowie die „Tell-Bergschützen“ für das Halbfinale.

Im 1. Halbfinale unterlag der Veteranenverein nur knapp den Freizeitstockschißen. Im 2. Halbfinale gewannen die Tell-Bergschützen knapp gegen die Mannschaft „Das Freilos“. Das Endspiel gewannen dann – nach Verlängerung- (Unentschieden nach -6- Kehren) die Tell-Bergschützen gegen die Freizeitstockschißen mit 6: 4.

*SF Windach, Abteilung Eisstock,
Manfred Heinisch*

Die Abteilung Fußball sagt Danke!

Zahlreiche Sponsoren unterstützen die Mannschaften durch ihre Spenden

Pünktlich zum 100-jährigen Jubiläum der Sportfreunde Windach bedankt sich die Abteilung Fußball recht herzlich bei den zahlreichen Sponsoren, die in den vergangenen Monaten für eine komplett neue Ausrüstung gesorgt haben und somit den Neuaufbau der Windacher Fußballer unterstützen. Nach etlichen Abgängen von Spielern während der Corona-Pandemie und dem damit verbundenen freiwilligen Abstieg in die B-Klasse folgte im letzten Sommer mit der Abmeldung der 2. Mannschaft ein weiterer Tiefschlag für die Herrenabteilung der Fußballer. Dank viel ehrenamtlicher Arbeit und der Unterstützung unserer Sponsoren kann die Abteilung Fußball nun aber auf eine positive Entwicklung in den letzten Monaten zurückblicken und so soll in der Saison 2023/2024 die Mission Aufstieg in die A-Klasse das Ziel für die 1. Mannschaft sein. Dank zahlreicher Neuzugänge im vergangenen Winter und einigen reaktivierten Spielern wurde für die kommende Saison auch wieder eine 2. Mannschaft für den Spielbetrieb angemeldet.

Wir bedanken uns bei folgenden Sponsoren (Stand 29.06.2023)...

- Lech-Apotheke Landsberg für einen neuen Arztkoffer der 1. Mannschaft
- Greifen-Apotheke für einen neuen Arztkoffer der 2. Mannschaft
- Ristorum Windach für zwei Heimspielbanner
- Friseursalon Hofbauer für neue Spielbälle
- Malerbetrieb Gabler für neue Trainingsbälle
- Sparkasse Landsberg-Dießen für neue kurzärmelige Aufwärmshirts
- VR-Bank Landsberg-Ammersee für neue langärmelige Aufwärmshirts
- MVZ Einbeck für neue Heimtrikots
- Heizungsbau Ullrich für neue Auswärtstrikots
- Intersport Pio als Ausrüster

Ein weiteres Dankeschön geht an Markus Christoffel für die Aufnahme der Mannschaftsfotos und an Max Mulitze für regelmäßige Bilder von unseren Heimspielen.

Alle aktuellen Informationen und Spielankündigungen finden Sie auf unseren Social Media Plattformen Facebook (SF Windach – Abteilung Fussball) und Instagram (sfwindach.fussball).

Paul Erdt, Fotos: Annalena Gerum



Vor dem Banner vom Ristorum: Julian Hofbauer (Abteilungsleiter Fußball), Paul Erdt (Öffentlichkeitsarbeit Abteilung Fußball), Mario Frattaroli (Ristorum Windach)



Neue Spielbälle von Friseur Hofbauer: Paul Erdt, Ulrich Hofbauer, Julian Hofbauer



Trainingsbälle von der Firma Gabler: Paul Erdt, Maximilian Gabler



Heimtrikots von MVZ Einbeck: Paul Erdt, Dr. Wolfgang Einbeck



Auswärtstrikots von der Firma Ullrich: Paul Erdt, Kurt Ullrich, Michael Ullrich

Auto Nadler



SUBARU



• Neu- und Gebrauchtwagen • KFZ-Werkstatt

Am Mittelfeld 2 | 86922 Eresing
Telefon 08193.9306-0 | www.auto-nadler.de



neto
younique solutions



Einzigartige Lösungen brauchen außergewöhnliche Ideen!

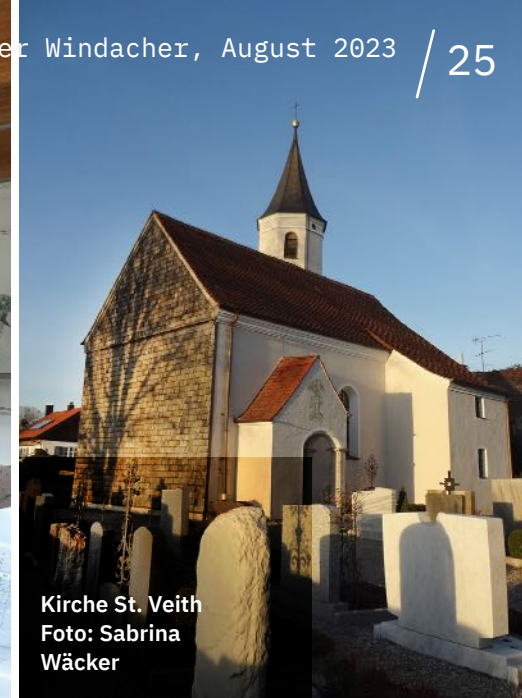
Wir lassen einzigartige Bildverarbeitungslösungen in Industrie und Medizin entstehen. Werden auch Sie ein Teil davon!

Erfahren Sie mehr unter www.net-gmbh.com/unternehmen/#karriere





Räume im Umbau
Foto: Sabrina Wäcker



Kirche St. Veith
Foto: Sabrina
Wäcker

KIRCHENLEBEN

Aktuelles aus den Pfarreien

Umbau für die neuen Räume hat begonnen

In Ergänzung zu dem Bericht von Herrn Schmaus halten wir Sie gerne auf dem Laufenden. Die Rohbaufirma ist mit der Entkernung der ehemaligen Bauernstube und Bücherei beschäftigt und auch das neue Fenster im zukünftigen Gruppenraum wurde bereits in die dicke Betonmauer geschnitten. Nach den Ferien kommt es zusätzlich wegen Bauarbeiten der Schule (Regenwasserkanal und Außenmauer) auf der Auffahrt zwischen Fahrradhalle und Glockenturm zu Beeinträchtigung der Nutzung des Weges zur Kirche bzw. zu einer kompletten Sperrung. Bitte weichen Sie hier auf den Zugang über die Kindergärten aus.

Geburtstagskaffee für Jubilare aus Windach, Hechenwang und Schöffelding

Jedes Jahr im Sommer lädt die Pfarrei alle Geburtstagskinder (70, 75, 80 und ab 85 alle) zu der gemeinsamen Feier in den Pfarrsaal ein. Dieses Mal konnten wir 30 Jubilare zu Sekt, Kaffee und Kuchen willkommen heißen. In fröhlich, geselliger Runde haben alle Teilnehmer den Nachmittag sichtlich genossen.

Kirche St. Veith

Die Friedhofsmauer der Kirche St. Veith wird derzeit restauriert. Für den südlichen Teil der Mauer ist eine Fachfirma beauftragt, um nach den

Auflagen des Denkmalschutzes die Mauer außen auszubessern, innen zu stabilisieren und neu zu verputzen. Der besondere Mörtel für die Natursteine hat zwischen den Arbeiten besondere Trocknungsphasen, daher sind die Arbeiter immer wieder vor Ort und kümmern sich Stück für Stück um das alte Bauwerk.

Andechswallfahrt Eching-Schöffelding

Die Schöffeldinger Gruppe mit unserem Kreuzträger Sepp startete am 24. Juni früh morgens mit 19 Personen. In Windach, bei Neugreifenberg und Schondorf haben wir Verstärkung bekommen und auf dem Schiff erwarteten uns bereits die Echinger Pilger. Nach einem gemeinsamen Kanon auf dem Schiff marschierten wir durch Herrsching und pilgerten einen Rosenkranz betend das Kiental hinauf. Kurz vor Andechs hielten wir an unserer dritten Station mit einem kurzen Gebet und einem Lied inne, um dann miteinander in der Klosterkirche Gottesdienst zu feiern.



Pater Regino zelebrierte die Messe mit einer wachrüttelnden Predigt, für die musikalische Begleitung sorgte ein ehemaliger Andechser Organist und der Singkreis Schöffelding. Anschließend gings zum genüsslichen Teil in die Biergärten und nach dem gemütlichen Beisammensein zu Fuß, per Schiff und Bus wieder nach Hause. Danke allen Mitwirkenden und Mitpilgernden, wir freuen uns schon aufs nächste Mal. Schön war's!

Pfarrfest zum Patrozinium Mariä Heimsuchung

Am Sonntag den 02.07.2023 zelebrierte Pfarrer Lappat eine feierliche heilige Messe, musikalisch umrahmt von unserer Organistin Maria und den Sängern Elisabeth & Christoph Seidel. Das Pfarrfest im Anschluss hat nach mehrjähriger Pause einen neuen Rahmen in Form eines Stehempfangs bekommen. Für allerlei deftige und süße Köstlichkeiten sowie die Partybrezen und verschiedenste Getränke sorgte das Café-am-Brunnen-Team mit Unterstützung des Pfarrgemeinderates. Die lockere Atmosphäre kam gut an und die Leute dadurch auch leichter miteinander in unterschiedliche Gesprächsgrüppchen.

Fotos und Text: Elfriede Rastel,
Sabrina Wäcker

Wallfahrt nach Andechs
Foto: Elfriede Rastel



KINDERGARTEN

31 Jahre Freude – Kein Tag war wie der andere

Jutta Krauth verabschiedet sich als Leiterin des Kinderhauses Maria am Wege und tritt ab August in den wohlverdienten Ruhestand

Die erste Berufserfahrung machte Jutta Krauth direkt nach Ihrer Ausbildung in der Heimerziehung, wo sie u. a. Kinder und Jugendliche betreute, die nur wenig jünger waren als sie. Jeder Tag war anders - so konnte sie wertvolle Lebenserfahrungen sammeln, die sie nach Ihrem Studium später als Quereinsteigerin ins Kinderhaus mitgebracht hat. Die wichtigste Erkenntnis dabei? „Alles ist Arbeit mit Menschen und jede Erfahrung ist wertvoll - egal ob positiv oder negativ.“

Der Windacher: Wie hat sich das Kinderhaus im Laufe Ihres Berufslebens verändert?

JK: Ursprünglich war das Kinderhaus

ja „nur“ ein Kindergarten mit 2 Gruppen und kürzeren Betreuungszeiten. Die Krippe kam erst später mit längeren Betreuungszeiten dazu (2008). Darüber hinaus sorgten im Kindergartenbereich neue Konzepte für stetige Veränderungen. Die Eröffnung der Krippe brachte neue Aufgabenfelder mit sich - Ernährung, Schlafen, Spielen, Laufen Lernen, Sprechen Lernen - eine große Verantwortung für diese kleinen Kinder und Babys. Früher waren die Einrichtungen in sich geschlossener. Heute ist Partizipation zum wichtigen Thema geworden – sei es, dass die Kinder selbst aktiv ihren Alltag mitgestalten oder auch die Eltern. Wir haben 80 Plätze, das heißt 80 unterschiedliche

Elternhäuser, die man auf einen Nenner bringen muss. Dazu haben wir hier im Kinderhaus auch ein großes Team. Man muss alle diese Elemente mit den eigenen Konzepten, den Werten und Vorstellungen in Einklang bringen. Das sind schon große Veränderungen.

Kann man also sagen, dass Ihr gute Manager*innen sein müsst?

Ja, eigentlich sind es echte Manageraufgaben – die Leitung des Kinderhauses selbst und die Arbeit als Erzieher*innen.

Haben Sie mitgezählt, wie viele Kinder Sie betreut haben?

Nein, habe ich nicht. Es sind wahrscheinlich hunderte Kinder. An die meisten erinnere ich mich gut. Bei einigen kommen nun schon die eigenen Kinder ins Kinderhaus.

Hat sich die Kindheit an sich verändert?

Es gibt starke Veränderungen: Die Kompaktheit an Informationen, an Außenstress, das verändert Kinder, das verändert die Psyche. Und ich versuche, im Kinderhaus darauf zu reagieren, indem ich so viele Ruhemöglichkeiten wie möglich für die



Abschied als Party: Dancing Queen von ABBA ist der perfekte Song für den Überraschungs-Flashmob des Kinderhaus-Teams für Jutta.

Kinder schaffe. Ein Kind darf zum Beispiel erstmal ankommen, bevor man sagt: Da müssen wir was tun und da müssen wir was fördern. Ein geschützter Rahmen ist mir sehr wichtig. Die Kinder haben über die Jahre einen wahnsinnigen intellektuellen Sprung gemacht. Allerdings nicht gleichzeitig auch die Seele. Den Kindern zu helfen, die Inhalte zu verarbeiten, Werteerziehung, Emotionale Bindung – dafür braucht man sehr, sehr viel Zeit, um stabile Grundbeziehungen aufzubauen.

Haben Sie ein bestimmtes Erziehungskonzept?

Es gibt sehr unterschiedliche Erziehungsstile. Im Kindergarten haben wir das Einzelkind im Auge, dann die Kleingruppe, in der meistens die Förderangebote stattfinden und dann die Großgruppe, in der sich das Kind selbst managen muss. Wichtig dabei ist es, dass sich jedes einzelne Kind wiederfindet. Ich persönlich habe mich als Montessori-Pädagogin weitergebildet. Das war für mich sehr wertvoll. Ich habe versucht, die Montessori-Prinzipien in meine Arbeit einfließen zu lassen – mit Fokus auf Selbstständigkeit und Eigenverantwortung der Kinder. In unserem Haus

ist aber kein festes Programm vorgegeben. Wir haben einen Bildungsplan als Orientierungshilfe, dabei steht die Persönlichkeit des Kindes im Zentrum.

Gibt es einen Höhepunkt in Ihrem Berufsleben?

Für mich gibt es keine Höhenpunkte und Tiefpunkte. Es gibt Themen, die mich sehr beschäftigen und bei denen es lange dauert, bis man sie verarbeitet hat. Und dann gibt es wieder so ganz lichte Momente, die unheimlich schön sind, wie zum Beispiel, wenn so ein Sommerfest stattfindet und die ganze Gruppe sich wahnsinnig auf dieses Zirkuszelt freut. Und wenn man die Freude bei den Kindern sieht, überträgt sich das auf alle, die Familien und uns.

Was haben Sie bei der Arbeit über sich selbst gelernt?

Man lernt lägllich. Selbst, wenn man etwas erfährt, was nicht so toll ist, hat man wieder etwas im Umgang mit Menschen lernen können – egal ob positiv oder negativ – und das bereichert mich.

Gab es Alternativen zum Beruf der Kindergärtnerin?

Ich liebe Kunst und habe auch Kunstgeschichte studiert – also vielleicht etwas Kreatives? Oder irgendwas, was mit Literatur zu tun hat – ich lese sehr viel. Oder vielleicht etwas mit Kochen? Es gibt mehrere Alternativen!

Was sind Ihre Pläne für den Ruhestand?

Ich habe keine Pläne :). Eigentlich wollte ich mal eine Zeit in meinem Leben ohne Plan verbringen, weil ich oft vieles gleichzeitig gemacht habe. Jetzt möchte ich mit großem Freiraum leben und erleben, wie es sich anfühlt, wenn man aufstehen kann, wann man möchte, lesen, solange man möchte ...

Welche Ratschläge würden Sie Eltern heute geben?

Ich finde es persönlich schwierig, Ratschläge zu verteilen. Was mir wichtig ist, ist, dass man offen bleibt und sich nicht ständig durch irgendwelche Ratgeber verunsichern lässt. Es gibt keine goldenen Regeln, Menschen sollten versuchen, friedvoll miteinander klarzukommen. Manchmal gibt es Themen, die man lieber zurückstellen sollte, man muss auch warten können, bis ein Thema reift und wächst. Dazu ist Kommunikation sehr wichtig, und zwar von Mensch zu Mensch und nicht nur am Telefon oder per Sozialmedien. Familien sollten persönliche Freiräume im Leben ihrer Kinder schaffen, auch später, wenn die Kinder schon im Schulalter sind.

Haben Sie noch eine Botschaft an unsere Leser*innen?

Ich möchte mich recht herzlich bei allen bedanken, die Kinder zur Welt bringen und diese später in unsere Hände geben. Denn es ist eine große Freude und ein Glück, mit Kindern arbeiten zu dürfen. Und dann würde ich mich gerne bei allen Kindern bedanken, für alles, was von ihnen gekommen ist, das so unterschiedlich und so wertvoll war.

Vielen Dank für das Gespräch. Der Windacher wünscht Jutta Krauth alles Gute und Gesundheit für den Eintritt in Ruhestand.

*Text: Martina Chalon
Fotos: Nicole Springer*

KINDERGARTEN

Lächeln, Sonne und pfiffige Tricks



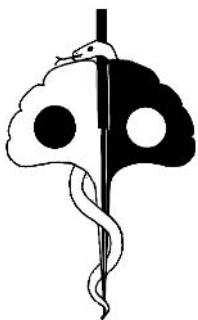
Die Artisten vom Zirkus Pustekuchen in Aktion

Das Zirkusfest im Kinderhaus Maria am Wege begeisterte mit einer tollen Show

Seit den Pfingstferien hat sich das ganze Kinderhaus Maria am Wege unter der Federführung der Leiterin Jutta Krauth auf das Sommerfest – dieses Jahr zum Thema Zirkus – vorbereitet. Schon im Juni haben die Kinder den Eltern mit strahlenden Augen eine Einladung in Form eines Zirkuszeltens in die Hand gedrückt. Sechs Vorstellungen wurden in den Juniwochen von den kleinen Akteur*innen durchgeprobt, unter dem Motto „Hauptsache Spaß haben und keine Dressur“. Die Tricks erstaunten das Publikum. Am Nachmittag des 8. Juli ist dann der ZIRKUS PUSTEKUCHEN unter strahlender Sonne in den Garten des Kinderhauses einmarschiert und führte dem erstaunten Publikum allerhand verrückte Tricks vor. Nach dem bunten Programm haben die Kinder mit ihren (Gross-)Eltern verschiedene Zirkusdisziplinen wie z.B. Einradfahren oder Balancieren auf sechs verschiedenen Stationen erprobt – wer war hier der Profi und der Anfänger? Nach so einer Leistung wurden alle mit Essen und Getränken versorgt, bis sich das Ensemble kurz vor 17 Uhr im Zirkuszelt zum Abschluss wieder gesammelt hat und von zwei riesengroßen Stelzenläuferinnen aus dem nahen Gymnasium St.Ottilien mit einem Erinnerungsgeschenk beschenkt wurde.

Text: Martina Chalon

Foto: Anna Schürenberg



Andrea Weder Fachärztin für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie

Psychotherapie, tiefenpsychologisch fundiert
Traumatherapie, EMDR
Traumapunktur
Akupunktur, Laserakupunktur
Lasertherapie
Traditionelle Chinesische Medizin
Schmerztherapie
Neuraltherapie
Klassische Naturheilverfahren

Praxis
Hechenwanger Str. 2 b, 86949 Windach
Tel.: 08193-9981010
Mail: Andrea.Weder@t-online.de
Site: www.traumapunktur.de
Privatkassen und Selbstzahler



In meiner Facharztpraxis werden Beschwerden und Krankheiten von Körper und Seele behandelt.

Ich diagnostiziere und therapiere auf wissenschaftlicher Grundlage jeden Menschen und sein individuelles Anliegen und Leid mit Wertschätzung und Achtsamkeit.

Dazu nehme ich mir so viel Zeit, wie gerade gebraucht wird.

Eine Besonderheit ist die Therapie mit Traumapunktur, die psychische Verletzungen auf seelischer und körperlicher Ebene heilen kann.

FOTOGRAFIE



SUSANNE ECKMEIER

Am Schloßpark 3
86949 Windach

Tel. 08193/998195

www.fotografie-eckmeier.de
info@fotografie-eckmeier.de



ATELIER BLENINGER

VERGOLDEN · RAHMEN · RESTAURIEREN

Rahmen aller Stilepochen,
Restaurieren von Rahmen, Möbeln, Figuren,
Gemälden und Grafik



Lindenstraße 21, 86949 Windach, Fon 08193/7747
Theresienstraße 19, 80333 München, Fon 089/55029793
www.atelier-bleninger.de



GEBÜNDELTE ZAHNÄRZTLICHE KOMPETENZ IM MVZ EINBECK

An unseren vier Standorten in der Region bieten wir Ihnen das gesamte Spektrum der Zahnmedizin aus Expertenhand – von der Prophylaxe über die Implantologie bis hin zur Zahnstellungskorrektur.

Besuchen Sie uns in Landsberg, Windach, Gräfelfing oder Fürstenfeldbruck und erhalten Sie eine erstklassige Behandlung, individuell abgestimmt auf Ihre Bedürfnisse.

Wir freuen uns darauf, für Sie da zu sein.
Ihr Dr. Wolfgang Einbeck und Kollegen

ZAHNÄRZTE AM BAYERTOR
MVZ Dr. Einbeck
Epfenhauser Straße 2
86899 Landsberg am Lech
Tel 08191 473 88

ZAHNÄRZTE IM WÜRMTAL
MVZ Dr. Einbeck
Bahnhofstraße 104
82166 Gräfelfing
Tel 089 855 189

**MVZ
EINBECK**
ZAHNÄRZTE

ZAHNÄRZTE AM SCHLOSS
MVZ Dr. Einbeck
Hechenwanger Straße 2
86949 Windach
Tel 08193 937 460 0

ZAHNÄRZTE AM STADTPARK
MVZ Dr. Einbeck
Fürstenfelder Straße 18
82256 Fürstenfeldbruck
Tel 08141 443 22

Online finden Sie uns unter
WWW.EINBECK-MVZ.DE
INFO@EINBECK-MVZ.DE

Klavierunterricht

für Jung und Alt
für Einsteiger, Wiedereinsteiger,
Fortgeschrittene

Individuelles Lernen in
angenehmer Atmosphäre,
mit Spaß an der Musik
und ohne Stress.

**Maria Dörner,
Windach**

Kirchenmusikerin
mit langjähriger
Erfahrung
beim Unterrichten
von Klavierschülerinnen
und Schülern
von 5 bis 75 Jahren...
Tel. 08193/5185,
Mobil 0177/6816560

*Musik ist eine Sprache,
die jeder erlernen kann.*



Die Schüler stellen ihre Buchideen in der Aula vor



Kreativer Workshop: Text & Illustration

AUS DEM SCHULLEBEN

Schüler tauchen in die zauberhafte Welt des Buches ein

Lesung und Workshop mit dem Autor André Letria im Rahmen des White Ravens Festivals

Zum Ende des Schuljahres organisierte die Lesebeauftragte der Grundschule Windach, Helen Herrmannsdörfer, eine ganz besonders wertvolle Schulveranstaltung: eine Lesung des renommierten Autors André Letria. Im Rahmen des White Ravens Festivals der Internationalen Jugendbibliothek München hatten die Schüler die einzigartige Gelegenheit, den Autor persönlich kennenzulernen und sein Werk, „Wenn ich ein Buch wäre“, hautnah zu erleben. Das Kinderbuch wurde von André Letria einfühlsam illustriert, dessen Text sein Vater José Jorge Letria schrieb, und faszinierte die jungen Zuhörer mit seiner tiefgründigen Erkundung der magischen Welt der Bücher. Mit der Frage „Was wäre, wenn ich ein Buch wäre?“ entfaltet sich eine fantastische Reise, auf der das Buch verschiedene Gestalten annimmt und den Leser auf eine Reise voller Möglichkeiten mitnimmt.

Bildhafte Worte

Letria nahm auch die Kinder mit auf eine spannende und sehr interaktive

Reise und fragte zu Beginn: „Sind Bücher magisch?“ Zuerst stimmten alle im Publikum zu, aber dann traute sich ein Mädchen zu widersprechen. Nun wollte der Autor auch sie davon überzeugen, dass dem so ist. Mit bildhaften Worten entführte er die Schülerinnen und Schüler in eine Welt voller Schönheit und Dunkelheit, in der Bücher eine zentrale Rolle spielen. Dabei wurden nicht nur die positiven Aspekte des Lesens betont, sondern auch die Herausforderungen und Schattenseiten des Lebens angesprochen, die Bücher zu überwinden versuchen und dass man sich manchen Ängsten stellen muss. Dies bewies auch eine Schülerin, die mutig einen Blick auf eine besondere Seite des Buches mit dem Autor warf. - Mutig wie eine Löwin!

„Wenn ich ein Buch wäre“ ermöglicht es dem Leser verschiedene Möglichkeiten und Auswirkungen des Lesens

zu erkunden und wie sie die eigene Persönlichkeit formen können. Letria betonte die Kraft der Bücher, Ideale zu vermitteln und zu erreichen. Am Ende der Reise steht das höchste Ziel: die Veränderung eines Lebens durch ein Buch.

André Letrias Illustrationen erwiesen sich als faszinierend und verzaubernd. Mit seiner beeindruckenden Druckoptik gelingt es ihm, die Leser in eine Welt der Fantasie zu entführen und die Liebe zu Büchern zu zelebrieren.

Kreative Workshops

Doch die Veranstaltung beschränkte sich nicht nur auf die beiden Lesungen, die von der Literaturpädagogin Frau Rausch vom Englischen ins Deutsche übersetzt wurden. Im Anschluss hatten die Schülerinnen und Schüler jeweils die Möglichkeit an Workshops in ihrer Klasse teilzunehmen, bei denen sie sich mit Hilfe von



Der portugiesische Autor André Letria zu Gast in Windach

Themenkarten selbst die Frage stellen konnten: „Was wäre, wenn ich ein Buch wäre?“. Unter fachkundiger Anleitung entwickelten die jungen Teilnehmerinnen und Teilnehmer ihre eigenen Geschichten und brachten sie zum Leben.

Die Workshops wurden mit Begeisterung aufgenommen und die Schülerinnen und Schüler konnten ihrer Kreativität freien Lauf lassen. Von der Gestaltung der Buchseiten bis hin zur Entwicklung von Charakteren und kleinen Handlungssträngen hatten die Kinder die Möglichkeit, die Faszination des Schreibens und des künstlerischen Ausdrucks hautnah zu erleben. Diese wurden dann in einer kleinen Ausstellung dem Autor in der Aula präsentiert. Es war schön zu sehen, wie vielfältig und fantasievoll die Ideen der Kinder ausfielen, aber auch überraschend, wie tief Sinnig und manchmal sogar melancholisch die Kinder ihre Titel beschrieben. Teilweise sehr poetische Werke sind hier entstanden. Und am Ende waren sicherlich nicht nur alle Kinder davon überzeugt, dass Bücher magisch sind.

Fazit der Veranstalterin

„Die Veranstaltung war ein voller Erfolg und begeisterte sowohl Schülerinnen und Schüler als auch uns Lehrkräfte gleichermaßen. Sie eröffnete den jungen Lesern neue Perspektiven auf die Welt der Bücher und förderte ihre eigene kreative Entfaltung. In meiner Funktion als Lesebeauftragte plane ich bereits weitere Veranstaltungen dieser Art, um das Lesen und Schreiben als kulturelle Bereicherung zu fördern und die Begeisterung für Bücher weiterzutragen! „Wenn ich ein Buch wäre“ und die begleitenden Workshops haben zweifellos Spuren bei den Schülern hinterlassen. Sie haben ihnen gezeigt, dass Bücher nicht nur Quellen der Unterhaltung, sondern auch kraftvolle Instrumente der Inspiration und Selbstentwicklung sein können!“ berichtet Helen Herrmannsdörfer abschließend.

*Text: Constanze Herrlinger
basierend auf Buchrezension von
Helen Herrmannsdörfer
www.daskunterbuntesofa.de
Fotos: C. Herrlinger & M. Mirlach*

DORFGESCHEHEN

Ganztagsbetreuung an Grundschulen ab 2026

Informationsabend in Windach mit Gabriele Triebel (MdL)



v.l.nr.: A. Lenner, G. Triebel (MdL),
B. Sunder-Plassmann

Am 12.10.2021 beschloss die damalige Bundesregierung das „Gesetz zur ganztägigen Förderung von Kindern im Grundschulalter (Ganztagsförderungsgesetz - GaFöG)“. Zur Bedeutung und Auswirkung gab es am 16.6. einen interessanten Informationsabend mit Frau Gabriele Triebel (MdL B90/Grüne). Im Publikum auch unser erster Bürgermeister Richard Michl, dem insbesondere die aus dem Gesetz erwachsenden Aufgaben für unsere Gemeinde am Herzen lagen.

Rechtsanspruch soll Betreuungslücke schließen

Im Einzelnen, worum geht es? Das Gesetz begründet ab 2026 einen Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung für Kinder im Grundschulalter. Es soll damit eine Betreuungslücke geschlossen werden, die nach der Kita für viele Familien entsteht, sobald die Kinder eingeschult werden. Die Betreuung startet ab August 2026 für zunächst alle Kinder der ersten Klassenstufe. Der Anspruch soll in den Folgejahren um je eine

Klassenstufe ausgeweitet werden, damit ab August 2029 jedes Grundschulkind der Klassenstufen 1 bis 4 einen Anspruch auf ganztägige Betreuung hat. Frau Triebel wies dabei auf folgende Eckpunkte hin: Betreuungszeit: 5 mal 8 Stunden pro Woche, Schließzeit: höchstens 30 Tage im Jahr (Ferienbetreuung!) sowie Mittagessen.

Herausforderung: der hohe Personalbedarf

Neben den baulichen Anforderungen stellt der hohe Personalbedarf die größte Herausforderung für die Gemeinden dar. Darin waren sich unser Bürgermeister und Gabriele Triebel absolut einig. Auch wenn bis August 2026 noch drei Jahre ins Land gehen, ist jede Gemeinde gut beraten, sich beizeiten des Themas anzunehmen. Gabriele Triebel ist Mitglied im Bildungsausschuss des Bayerischen Landtags und Direktkandidat der Grünen für unseren Stimmkreis.

*R. Frommknecht, Arthur Lenner,
Gabriele Triebel,
Bettina Sunder-Plassmann*

PRAXIS FÜR GANZHEITLICHE ZAHNHEILKUNDE

Dr. med. dent. Gero Schumann & Kollegen



www.ammersee-zahnaerzte.de



WIR SIND GEIMPFT FÜR SIE!

KOMPETENTE BERATUNG IN ALLEN ZAHNÄRZTLICHEN BEREICHEN

- Kinder-/Jugendlichen-/Erwachsenenbehandlung
- prophylaktische Leistungen PZR/IP
- Parodontaltherapie/Keimtest
- Füllungen, Inlays
- Wurzelbehandlungen
- prothetische/implantologische Arbeiten
- mögliche Zusammenhänge mit allgemeinmedizinischen und Schmerzproblemen
- kieferorthopädische Fragestellungen oder Probleme
- CMD-Behandlung/Knirscherschienen

Jetzt auch Individualprophylaxetermine für **Kinder** buchen.
Professionelle Zahnreinigung für **Jung und Alt**. **Kurze Wartezeiten.**

Ölgartenweg 7
86919 Utting a. Ammersee
Telefon 08806 7544 | Fax 08806 2985

Sprechstunden:
Mo.–Fr. 8:00–12:00 Uhr u. 14:00–17:00 Uhr,
sowie nach Vereinbarung



SCAN MICH



Wir produzieren nachhaltig vor Ort für Sie!

ÜBERZEUGEN SIE SICH SELBST:

- Pflanzenstärkung mit **EFFEKTIVE MIKROORGANISMEN**
- Pflanzenschutz durch natürliche Gegenspieler (Nützlinge)
- Wir verwenden in unserer Gärtnerei Pflanzsubstrat mit reduziertem Torfgehalt -50%



Gärtnerei Dumbsky, An der Schweinach 1, 86949 Hechenwang

Tel: 08806 2064 / www.gaertneri-dumbsky.de

HEIZEN MIT DER KRAFT DER SONNE FÜR EINE NACHHALTIGE ZUKUNFT

86919 Utting . Industriestr. 25 . T 0 88 06/95 88 33-0

Schon gesehen? Die neue Homepage ist online!
www.kaiser-haustechnik.com

KG KAISER
HAUSTECHNIK
GMBH

SANITÄR HEIZUNG LÜFTUNG PROJEKTIERUNG SERVICE



Neue Trainingsanzüge für die F-Jugend der Sportfreunde Windach

Dank der finanziellen Unterstützung u.a. durch die Sparkasse,
konnten die jungen Kicker professionell ausgestattet werden.

Im Bild: Co-Trainer Martin Hahn (links), Geschäftsstellenleiter Wolfgang Dill (2. von rechts) und
Trainer Robert Beinhofer (rechts)

Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse
Landsberg-Dießen

Zahlreiche Besucher fanden den Weg in den idyllischen Schlosspark



AUS DEM DORFLEBEN

Schlossfest der Musikkapelle Windach begeistert Besucher

Vielfältiges Musikrepertoire und spannender Wettbewerb

Am Samstag, 8. Juli 2023, fand das alljährliche Schlossfest der Musikkapelle Windach statt und lockte zahlreiche Besucher in den idyllischen Schlosspark. Die Veranstaltung bot ein abwechslungsreiches Programm mit musikalischen Darbietungen und einem spannenden Wettkampf. Den Auftakt des Festes bildeten dabei die Bläserklassen 3 und 4 sowie die Bambini Windach, die mit ihrem Auftritt das Publikum begeisterten. Schon zu diesem Zeitpunkt war der Schlosspark sehr gut gefüllt und die Vorfreude auf den weiteren Verlauf des Festes spürbar. Im Anschluss übernahm die Musikkapelle selbst das musikalische Zepter und sorgte für beste Stimmung.

Bayerischer Dreikampf

Doch der Höhepunkt des Abends war zweifellos der Bayerische Dreikampf, bei dem der Burschenverein Windach, der Burschenverein Schöffelding, der Frauenbund Windach, die Jugend der Tellberg Schützen Windach, die FFW

Windach sowie der Kameraden- und Veteranenverein Windach-Hechenwang in drei unterschiedlichen Disziplinen gegeneinander antraten, nämlich Maßkrug schieben, Maßkrug hangeln und Bierkästen stapeln. Ein spannendes Kopf-an-Kopf-Rennen entwickelte sich, bei dem die Teilnehmer alles gaben, um den Sieg für ihre

Gruppe zu erringen. Am Ende konnte sich der Burschenverein Schöffelding vor der Schützenjugend und dem Frauenbund durchsetzen und den ersten Platz erringen.

Ein herzliches Dankeschön ging dabei an die Sponsoren Metzgerei Schreyegg Windach, Getränke Schuster Weil und Rewe Koc Eching für die Bereitstellung der Preise bei der Siegerehrung. Ebenfalls gedankt wurde der Allianz Grabow für die Unterstützung bei der Veranstaltung mit der Bereitstellung einer Hüpfburg für die kleinen Besucher sowie dem ganzen Küchen- und Schankteam.

Breites Repertoire

Die Musikkapelle begeisterte die Besucher bis in die späten Abendstunden mit einem vielseitigen Repertoire. Von Klassikern wie „Böhmischer Traum“ bis hin zu den „Greatest Hits“ von Queen und einem mitreißenden 80er Kult Medley war für jeden etwas dabei. Die Gäste genossen nicht nur die musikalischen Darbietungen, sondern auch die kulinarischen Köstlichkeiten.

Die tolle Atmosphäre war geprägt von guter Laune, der Unterstützung für die Wettkampfteilnehmer bis hin zu Tanzeinlagen bei den musikalischen Ohrwürmern.

Insgesamt war das Schlossfest der Musikkapelle Windach ein voller Erfolg und ein gelungenes Fest für die gesamte Gemeinde. Die Musikkapelle blickt bereits mit Vorfreude auf das kommende Jahr und plant, das Fest erneut zu einem unvergesslichen Ereignis zu machen.

*Dieter Schmid | Schriftführer /
Musikkapelle Windach e.V.*



Die Musikkapelle begeisterte mit ihrem breiten Repertoire



Kunst und Antiquitäten

Reparatur und Restaurierung
von alten Uhren, Bildern,
Rahmen, Skulpturen,
Porzellan...

Ankauf von schönen, alten
Dingen... Uhren, Silber,
Schmuck, religiöse Kunst,
ganze Nachlässe

Peter Fischer, Hölgenacker 2, 86949 Windach
Mobil: 0172-7843315
antikesundperlen@yahoo.de • kein Ladengeschäft

Forststrasse 6,
86949 Windach
Tel. 08193 938893
Service@ElkroSchoeller.de

ELEKTROHANDEL
SCHÖLLER
Elektrogeräte TV Computer Sat Telefon

**REPARATUREN
&
Neugeräte**
wir kommen gerne vorbei.

<p>MIELE WCD130 WPS 8kg Nur € 1099,- Energieeff. A</p> 	<p>SN53HS60AE Nur € 695,- 44db D/A++</p> 	<p>WM14N298 Extraklasse 8kg Nur € 599,- Energieklasse C</p> 	<p>SN63HX00BD Nur € 725,- 44db Energieklasse D/A++</p> 	<p>MIELE TCC570WP Nur € 1099,- 8kg A+++</p> 
<p>Miele Waschmaschine 8kg EE: A, Aquastop, Display, sehr leise, Schontrommel Nur € 1099,-</p>	<p>Siemens Spülmaschine D (A++), Aquastop, Besteck- Schublade, leise Nur € 695,-</p>	<p>Siemens Waschautomat, 8kg, AquaStop, Mixprogramm, A+++ - 30% sehr leise, Restzeitanzeige Nur € 599,-</p>	<p>Siemens Spüler, D/A++ sehr leise, AquaStop, Display, Nur € 725,-</p>	<p>Miele Kondentrockner, 8kg Energieklasse A+++ Restzeitanzeige Nur € 1099,-</p>
<p>- Alle geschützten Marken, Bilder, und Begriffe sind Eigentum der Rechteinhaber. Irrtümer & Verfügbarkeit vorbehalten.</p>				



VINOS BARRÓN

Feines aus Spanien

Direktverkauf von
Spanischen Weinen und Feinkost

Freitag 14 – 18 Uhr
Samstag 9 – 13 Uhr

Gewerbering 1 | 86922 Eresing | 08193 - 999713 |
info@vinos-barron.de | www.vinos-barron.de

Besondere Ausstellung,
die in traumhafter Kulisse
zum Verweilen einlud



KUNST

Kunst im Garten

Eine Ausstellung voller Vielfalt und Kreativität

Am Sonntag, 16. Juli 2023 fand im idyllischen Garten von Gabi Becker eine beeindruckende Ausstellung mit dem Titel „Kunst im Garten“ statt. Die Veranstaltung bot den Besuchern die einzigartige Möglichkeit, die Werke von Gabi Becker, Bianka Pröll und Sabine Siebenländer hautnah zu erleben und sich von ihrer künstlerischen Ausdruckskraft verzaubern zu lassen.

Der Ort erwies sich als eine perfekte Kulisse für diese außergewöhnliche Ausstellung. Die Natur bot eine malerische Umgebung, die die Kunstwerke auf wunderbare Weise ergänzte. Bei strahlendem Sonnenschein konnten die Besucher entspannt durch den Garten flanieren und dabei die verschiedenen Kunstwerke entdecken. Gabi Becker präsentierte ihre eindrucksvollen Bilder, die sicherlich auch teilweise von der Natur und ihren leuchtenden Farben inspiriert waren. Bianka Pröll, eine talentierte Raumausstatterin, überraschte die Besucher mit ihren einzigartigen Polsterwerken,

deren Stoffe wie Gemälde waren und die nicht nur als Kunstobjekte dienten, sondern auch als bequeme Sitzgelegenheiten genutzt werden konnten. Die Skulpturen von Sabine Siebenländer bildeten eine weitere faszinierende Facette der Ausstellung. Ihre Werke aus Stein und anderen Materialien fügten sich harmonisch in die natürliche Umgebung ein und schufen spannende Kontraste zu den anderen Exponaten.

Malkurs für Kinder

Für die kleinen Besucher gab es einen aufregenden Malkurs, der von jungen Künstlern betreut wurde. Mit Farben, Pinseln und Leinwänden ausgestattet, schufen die Nachwuchsmaler ihre eigenen Meisterwerke und waren stolz auf ihre Ergebnisse. Diese Kurse bietet Gabi Becker dieses Jahr auch im Rahmen des Windacher Ferienprogrammes an.

Die Ausstellung war zweifellos ein voller Erfolg. Die Gäste genossen nicht



Kleine Kunstwerke wurden von den jungen Künstlern vor Ort verkauft

nur die beeindruckende Vielfalt der Kunstwerke, sondern auch die entspannte Atmosphäre des Gartens und die Gespräche, die hierbei entstanden. Die Kombination aus Natur und Kunst schuf eine inspirierende Umgebung, die die Sinne anregte und Raum für persönliche Reflexion bot. Mit ihrer Kunst im Garten haben die Künstlerinnen bewiesen, dass Kunst nicht nur in traditionellen Galerien zu Hause ist, sondern auch inmitten der Natur erblühen kann.

C. Herrlinger, Fotos: Sarah Gebhardt

LIVE

Freiluftbühne und Open Air Feeling

400 Besucher bei der 2. Rock Night Open Air in Windach

Am Samstag, den 1. Juli 2023, fand zum zweiten Mal die Rock Night Open Air am Sportplatz in Windach statt. Bis auf einen kurzen Schauer zum Ende hin hielt das Wetter sehr gut und so konnten die Bands auf der Freiluftbühne das Open Air Feeling ausgiebig genießen.

Die Bands sorgten für klasse Stimmung

Um 19:30 Uhr eröffnete Maurizio die Live Musik mit selbstgeschriebenen italienischen Songs. Ab 20:00 Uhr feierten die Grünstreifen ihre Premiere auf der Rock Night und stimmten das Publikum mit bekannten Hits in ihrem ganz eigenen Stil auf einen mitreißenden Abend ein. Ab 21:15 Uhr traten dann die Musiker der Windacher Rockband JB-50 auf die Bühne und sorgten mit einem breit gefächerten Repertoire von ACDC über Kraftklub, Sportfreunde Stiller bis hin zu den

Backstreet Boys und Robbie Williams für eine hervorragende Stimmung bei den Gästen.

Neu: Das Torwandschießen

Für die ideale Versorgung sorgte ein Ausschankwagen und sehr leckeres Essen im Ristorum. Neu in diesem Jahr war das Torwandschießen, welches die Fußballer der 1. Mannschaft vor Ort betreut haben. Insgesamt 120 Schützinnen und Schützen probierten Ihr Glück, immerhin gab es für den Sieger eine Torwandschützenkanone zu gewinnen. Ein großer Dank gilt Justus Bergk, der das Event wieder mit spektakulären Aufnahmen festgehalten hat. Letztendlich freuten sich die Veranstalter über insgesamt 400 Besucher, die den Abend zu einem echten Highlight machten, daher ein großes Dankeschön auch an alle Gäste!

Raphael Wassermann (Lech Events), Mario Frattaroli (Ristorum, Windach), Foto: Justus Bergk



Die Windacher Rockband JB-50



KULTUR

Street Art in Windach

Trafostation im Graffiti-Look – Dritter Platz für Cassie Tumlinson

Die Stadtwerke Fürstenfeldbruck hatten zusammen mit Mitinitiator Lando Holzzapfel einen Graffiti-Wettbewerb um die Gestaltung von Trafostationen ausgeschrieben. Fünf Sieger konnten ihren Gewinn umsetzen und zum Spraysen antreten. Darunter auch die Drittplatzierte Cassie Tumlinson, die eine Trafostation in Windach mit ihrer Kunst verschönen durfte. „Jede der fünf Trafostationen stellt ein künstlerisches Werk dar, das ein Blickfang ist und zugleich alle begeistert“, lobte Monika Lidmila, Leiterin der Unternehmenskommunikation bei den Stadtwerken und Ausrichterin des Wettbewerbs, in einer Pressemeldung die Umsetzung. Das Werk von Cassie Tumlinson ist am Spielplatz in Oberwindach zu besichtigen.

*Petra Bäuerle
Foto: Martina Knake*



SCHREINEREI
VERGOLDEREI

SEEMÜLLER

OBERFLÄCHEN-
MANUFACTUR



Individuelle Küchenkonzepte für höchste Ansprüche

Die Küche war schon immer, der Ort in einem Zuhause, an dem man sich traf. Da war es immer warm, es gab etwas zu Essen, es war immer jemand da, denn zu tun gab es immer genug. Küchen mussten schon immer sehr funktionell und großzügig sein, aber auch flexibel und gemütlich.

Was damals galt, ist heute um so wahrer. Die Küchen sind heute Wohnraum und Arbeitsplatz zugleich. Jede gute Party oder Familienfeier endet unweigerlich in der Küche. Schon während des Zubereitens der Speisen wird gescherzt und gelacht. Heute ist man in seiner Küche nicht abseits, sondern wieder mittendrin.

Wir entwickeln Küchenkonzepte für jeden Bedarf. Die Wünsche der Kunden*innen ist für uns das Wichtigste. Egal, ob Alt- oder Neubau, ob viel oder wenig Platz, es gibt für alle Wohnsituationen die optimale Lösung.

Mit unserem Vertragspartner BORA kreieren wir Ihre ganz persönliche Kochlandschaft.



Inh. Werner Seemüller, Am Mittelfeld 6, 86922 Eresing, mail@werner-seemueller.de



Urlaubscheck



**Verbringen Sie Ihren wohlverdienten
Urlaub in Ruhe, nicht in der Werkstatt.**



Prüfstützpunkt | TÜV-Abnahme täglich | Karosserie-Fachbetrieb | AU-Abnahme für alle Fahrzeuge | Reparaturen von PKWs aller Art | Reifenservice | Frühjahrs-, Urlaubs- und Winter-Check | Einlagerungsservice | Werkstatt auch samstags geöffnet | Car-Wash | Tankstelle | Neuwagen | Gebrauchtwagen | Leasing/Finanzierung

Ihr Autopartner am Ammersee

Auto Schweiger GmbH, Schondorfer Straße 12, 86919 Utting
Tel. 08806 33392-0, www.auto-schweiger.de





Stand des Eine Welt Ladens



DORFGESCHEHEN

Sommerfest des Arbeitskreises Nachhaltiges Windach

Nachhaltigkeitsziele werden unter lokalen Aspekten im Schlosspark vorgestellt – Rätselspiel führt zu allen Ständen

Bei einem Sommerfest im Windacher Schlosspark stellte der Arbeitskreis Nachhaltiges Windach am 23. Juni 2023 die 17 Nachhaltigkeitsziele der UN vor und informierte über den Stand der Dinge in Windach selbst.

Viele Akteure bei der Präsentation

MitbürgerInnen, Ehrenamtliche, Vereine, Ortsverbände und Gewerbetreibende präsentierten dabei im Rahmen eines Sommerfestes ihre Themen, Ideen und Umsetzungen – im Bereich Fairtrade, Biodiversität und Artenschutz, Erneuerbare Energien oder in Jugendarbeit, Bildung, Gewässerschutz etc..

Hier die 16 Akteure + 1 spontaner Gast des Abends:

→ **Bella S.** zeigte, wie Insektentränken aus Plastik oder aus Naturmaterialien hergestellt werden können,

→ **der Eine-Welt-Laden** war mit vielen Fairtrade-Produkten vertreten,

→ **bei den Windacher Imkern** konnte sich der Besucher über die Bienenzucht informieren,

→ **Eva K., Thea W., Michaela H. und Karl F. vom LBV** hatten u.a. Anschauungsmaterial zu verschiedenen Vogelnestern dabei,

→ **die ortsansässige Gärtnerei** wies neben blühenden insektenfreundlichen Stauden auf die Verwendung von torffreier Erde beim Gärtnern hin,

→ **Markus E. und Manuel N.** zeigten den

Aufbau von unterschiedlichen Böden und lehrten über verschiedenen Getreidearten,

→ **Sabrina W., Steffi und Eva** zeigten an ihrem Stand u.a. mittels äther. Öle Kraft der Natur auf,

→ **Katja H. vom Bund Naturschutz** hatte neben Informationsmaterial und Schildchen zu insektenfreundlichen Gärten selbstgezogene Pflänzchen dabei,

→ **das junge Start-up-Unternehmen „Contain-us“** vom Philip M. und Paul stellten ihre Geschäftsidee vor, aus alten Schiffscontainern Tiny-houses zu bauen, made in Windach.

→ **der Klima- und Energiemanager der Gemeinde Windach, Dr. Gehr**, gab Auskunft zu realisierten und geplanten erneuerbaren Energieprojekten in der Gemeinde,

→ **„Trink Windacher Wasser aus gutem Grund“**, mit diesem Slogan wies Stella P. auf die zunehmende Bedeutung von Trinkwasser hin und informierte über die Arbeit von „Blue Community“,

→ **Reiner L. stellte die Arbeit der Interessengemeinschaft „Unser Windachtal“** vor und zeigte Kartenmaterial vom gesamten Verlauf der Windach,

→ **Emily W. warb für das Stadtradeln**,

→ **die AG Mobilität** hängte die neuen erweiterten Busfahrpläne für die Linie 91 nach Geltendorf und für das AST (Anrufsammeltaxi) aus,

→ **MobiLL aus Schondorf** machten mit

und warben für u.a. für das Windacher CarSharing,

→ **das indische Tanztheater „The Dreamcatcher“** sorgte mit seinem spontanen Auftritt für Begeisterung.

Spannendes Rätselspiel führte übers Gelände

Damit die BesucherInnen an den Ständen verweilen und ins Gespräch kommen, hatte sich das Orga-Team vom AKNW ein Gewinnspiel ausgedacht: Mit vielen Fragen, deren Antworten nur bei den „Standbetreibern“ zu erhalten waren. Besonders die Kindern waren begeistert und am Ende erhielt auch jedes einen Preis. Ein herzliches Dankeschön an die Spender. So ergaben sich viele Gelegenheiten, sich kennenzulernen, auszutauschen, wiederzusehen und Kooperationen zu bilden. Und dies alles bei gutem Essen (natürlich lokal und auch vegetarisch) von der lokalen Metzgerei und bei leckerem Bio-Getränken aus dem Schlossmarkt in einem wunderschönen Ambiente.

Auftakt zu wiederkehrender Veranstaltung

Das 7-köpfige Orga-Team des Arbeitskreises Nachhaltiges Windach, das sich getraut hat, den „Testballon: Nachhaltiges Sommerfest“ fliegen zu lassen, kam zu dem Ergebnis, dass es ein gelungenes Fest war, vielleicht der Auftakt zu einer regelmäßig wiederkehrenden Veranstaltung in unserer Gemeinde. Allein durch die vielen positiven Rückmeldungen von Standbetreibern und BesucherInnen hatte sich der große Einsatz von Margarethe F., Harald H., Arthur L., Helge L., Wilhelm L., Natalie R. und Ute P. gelohnt. Dank auch den HelferInnen bei Aufbau und Abbau.

Text: Ute Pontius

Fotos: Arthur Lenner, Ute Pontius



Beim Tag der offenen Tür an der Berufsschule in Kamerun

CHARITY

Wings for Africa: Ein erfolgreiches Jahr

Jahresversammlung und Bericht über die Aktivitäten und Projekte in Kamerun

Die Finanzbilanz und die einstimmige Entlastung des Vorstands waren die positiven Formalia der Jahresversammlung von Wings for Africa e.V. am 23.6.23 im Kirchsteig-Wirtshaus in Dießen. Aber, was viel mehr zählt, sind die beeindruckenden Berichte und Fotos von einem Jahr Berufsschule in Kamerun. 20 Mädchen und Jungen aus ärmlichsten Verhältnissen, aus Waisenhäusern und mit schwierigen Familienverhältnissen haben durchgehalten. Ein Jahr lang haben sie gezeigt, was in ihnen steckt. Hochmotiviert, oft hungrig in die Schule gekommen, haben sie unter hervorragender Anleitung von kompetenten Lehrerinnen und Lehrern ihr Handwerk gelernt. Tische, Stühle, Regale, Hocker, Tablettis und vieles mehr wurden mit einfachen Werkzeugen geschreinert. Zwei Schneiderinnen lehrten vom Handnähen bis zum Nähmaschinen-Bedienen den Schülerinnen, Schulkleidung und schöne Mode zu entwerfen und anzufertigen.

Tag der offenen Tür

Am Tag der Offenen Tür, jetzt zum Schuljahrsende, machten sie eine große Verkaufsausstellung in der Schule. Offizielle Vertreter*innen aus Kamerun

und der Deutschen Botschaft waren eingeladen und beeindruckt. BetreuerInnen der Jugendlichen, BewohnerInnen aus den Dörfern und der Hauptstadt Yaundé waren da, überaus neugierig und bewundernd. Alle konnten es kaum fassen, was hier in diesem Schulhaus in einem Jahr geschafft wurde. Unsere Vorsitzende Clémence Labrentz aus Windach ist kurz nach der Jahresversammlung nach Kamerun gestartet und führte durch die Ausstellung und das Fest zum Tag der Offenen Tür.

Neue Kurse werden starten

Das Ergebnis ist, dass jetzt der Andrang auf diese Schule und die Aufgaben enorm gewachsen sind. Die

Lehrlinge des ersten Lehrjahrs steigen nun ins zweite Lehrjahr auf. Zwei neue Kurse für Schreinerei und Schneiderei werden starten und ein neuer Ausbildungsbereich für Elektrik und Solartechnik wird beginnen. Gehälter für die einheimischen Lehrerinnen und Lehrer, für die Schulleiterin und die Sicherheitsleute müssen regelmäßig gezahlt werden. Werkzeuge, Stoffe und Holz müssen gekauft werden. Und auch das regelmäßige Mittagessen muss finanziert werden.

Unterstützer werden gesucht

An diesem Punkt setzen wir auf die Hilfe möglichst vieler Unterstützer. Auch mit kleinen monatlichen Beiträgen auf das Konto des Vereines IBAN DE08 7005 2060 0022 6249 69 bei der Spk LL-Dießen lässt sich Großes aufbauen. Während die „große Politik“ in der EU mühsam den Umgang mit Flüchtlingen aus Afrika diskutiert, werden in Kamerun Lebensperspektiven für afrikanische Jugendliche aufgebaut. Sie erwerben Fachkenntnisse für Jobs in afrikanischen Unternehmen oder für eigene Selbständigkeit. Sie können ihr zunächst aussichtsloses Leben in den Griff kriegen, Schritte aus der Armut finden, Geld verdienen und Familien gründen.

Text: Ruth Paulig / Thomas Kanzler, Inninger Str. 1, 82229 Seefeld-Hechendorf, 0171 8089724, k@nzler.info



Der Wings for Africa Vorstand v.l.n.r.: Ruth Paulig, Thomas Kanzler, Carlos Weber, Clémence Labrentz, Hans Manzer, Susanne Recktenwald



NACHRUF

Zum Tod von Ursula Zollbrecht

Insbesondere in ihrer Eigenschaft als Gründungs- und Ehrenmitglied des Eine Welt Förderkreises Windach e.V. machte sie sich um das Wohl der Gemeinde verdient: Die beliebte und bekannte Mitbürgerin Ursula Zollbrecht verstarb am 26. Juni im Alter von 83 Jahren. Sie gehörte lange Jahre auch zum Team des Windachers und kümmerte sich als Redaktionsmitglied u.a. gewissenhaft um den Veranstaltungskalender. Wir alle werden sie in bester Erinnerung behalten.

41. KINDERKLEIDERMARKT PENZING

Wann:

Samstag, den 16. Sept. 2023
von 11⁰⁰ – 13⁰⁰ Uhr

Für Schwangere ist ab 10⁰⁰ Uhr geöffnet!

Wo:

Grundschule in Penzing
Fritz-Börner-Straße 12

Was:

Kinderkleidung **bis Gr. 158**, Sportartikel,
Spielwaren, Fahrzeuge, Kinderwagen,
Schuhe bis Gr. 40,
Babyzubehör und Umstandsmode!

**Der Einlass von Kinderwagen
ist am Verkaufstag nicht gestattet!**



Wir haben Lösungen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene - auf Wunsch auch hundegestützt!

Lerncoaching:

- ◇ Steigerung der Motivation
- ◇ Optimierung der Lernorganisation
- ◇ Verbesserung der Konzentration
- ◇ Lösen von Lernblockaden
- ◇ Verbesserung von Lernstrategien
- ◇ Steigerung der Prüfungskompetenz

Lerntherapie:

- ◇ Lese-Rechtschreib-Schwäche
- ◇ Legasthenie
- ◇ Rechenschwäche / Dyskalkulie
- ◇ AD(H)S

Späths Lernwerkstatt, Sabine Späth
zert. Lerncoach, Lerntherapeutin (INL)

Steinebacher Str. 5, 86949 Windach
Tel. 08193-93 89 99, Mobil 0162-936 62 69
Email: info@spaeths-lernwerkstatt.de

www.spaeths-lernwerkstatt.de



Hochleitner Kuchen

kompetent - preiswert –
immer für Sie da und vor Ort

Hochleitner GmbH
Egelsestr.38

86949 Windach
Tel. 08193 5692

info@hochleitner-kuechen.de
www.hochleitner-kuechen.de



Öffnungszeiten: Wir sind da, wenn Sie uns brauchen. Anruf genügt.

Ihr **Quooker**® Vertragshändler

**DER WASSERHAHN,
DER ALLES KANN**

100°C KOCHENDES,
GEKÜHLTES SPRUDELNDES UND
STILLES WASSER

Gase: 2KG CO₂-FLASCHEN

DORFGESCHEHEN

Dorftagebuch als Mitmachtagebuch

Sachliche Dokumentation ist gefragt – jeder kann mitmachen

Im Windacher Nr. 168, Seite 31, hatten wir allen Gemeindebürgern das Projekt „Dokumentations-Tagebuch der Gemeinde Windach“ vorgestellt und zum Mitmachen aufgefordert. Jeder einzelne Gemeindebürger kann Beiträge liefern. Darüber hinaus haben wir alle Vorsitzenden der Vereine und Organisationen aller Ortsteile sowie die Gemeinde, Kirchen und Parteien schriftlich zur Teilnahme aufgefordert. Das Projekt wurde im 2. Halbjahr 2022 gestartet. Für 2022 liegen 82 Einträge vor. Im ersten Halbjahr 2023 sind es 102 Einträge ins Dorftagebuch. Ziel ist es, in wenigen Sätzen und mit einem Foto über einzelne Aktivitäten, Vorhaben, Ausflüge, besondere Vorkommnisse etc. zu berichten. Wichtig: Es geht nicht darum, Kritik abzuladen, indivi-



Seniorentreff in Geltendorf

duelle Meinungen darzustellen oder politisch oder konfessionell Stellung zu nehmen, es geht um eine sachliche Dokumentation.

Die Bürgerinitiative ist gefragt

Obwohl also bereits viele Tagebucheinträge vorliegen, fehlt doch noch einiges, worüber zu berichten es

sicher wert wäre. Wenn Sie sich also beteiligen möchten, schicken Sie Ihre Fotos und Kurzbeiträge an info@veteranen-windach.de. Zu beachten ist jedoch, dass Ihre Beiträge wahrscheinlich erst Jahre später rückblickend veröffentlicht werden und dann noch verstanden werden sollten. Vielen Dank für Ihr Mitwirken.

Ein Beispiel für einen Eintrag: 22. Mai 2023 – Kreisseniorennachmittag in Geltendorf

Der TSV Geltendorf konnte genauso wie die Sportfreunde Windach auf sein 100-jähriges Bestehen zurückblicken. Aus diesem Anlass organisierte der Verein mehrere Festtage mit großem Bierzelt. Und so war es auch möglich, dass der Landrat wieder alle Landkreismunicipalitäten zur Teilnahme am Kreisseniorennachmittag einladen konnte. Die Gemeinden beteiligten sich wieder zahlreich und zahlten ihren Senioren Bier, Hendl und für die meisten eine Busfahrt. Windach zeigte sich dabei wieder etwas großzügiger als manch andere Gemeinde. Der Senior in Windach begann mit 60 Jahren, woanders erst ab 65.

Text und Foto: Manfred Stagl

Ihr nächster Einkauf geht auf uns!*

Weil Ihre Kreditkarte mehr kann!

Gewinnen Sie monatlich einen 250.- € Einkaufsgutschein!*



vr-ll.de
info@vr-ll.de
 081912910
 08191 29 10

*Gewinnen Sie bei uns jeden Monat einen Einkaufsgutschein in Höhe von 250.- €. Wie? Sie bezahlen Ihren Einkauf mit Ihrer VR-Bank Landsberg-Ammersee Kreditkarte und hüpfen in unseren Lostopf. Mit jeder Kreditkartenzahlung haben Sie eine Chance mehr und mit etwas Glück zieht unsere Glücksfee dann genau Sie. Weitere Infos unter: www.vr-ll.de

VR-Bank
 Landsberg-Ammersee eG



Die jungen Patienten spielen eine wichtige Rolle

GESCHÄFTSLEBEN

Praxiseröffnung in der Windacher Höhe

Neue Zahnarztpraxis erweitert ab sofort das Behandlungsangebot für die Gemeinde

Seit Mitte Juli hat Windach nun zwei Zahnarztpraxen direkt im Ort. Die Zahnärzte am Schloss MVZ Dr. Einbeck und seit Mitte Juli auch die Praxis „Zahnmedizin Römer“, die am 15. Juli feierlich eröffnet wurde. Viele interessierte Gäste konnten sich die modernen Behandlungszimmer, Labor- und Röntgentechnik in den neu

entstandenen Praxisräumen des Neubaugebiets Windacher Höhe ansehen. Max Römer und sein Team legen großen Wert auf eine angenehme Praxisatmosphäre. Die Behandlungszimmer sind hell und modern gestaltet, um den Patienten ein Gefühl von Komfort und Wohlbefinden zu vermit-



teln. Die Praxis ist mit modernster Technologie ausgestattet, aber auch an viele wichtige Details, wie Spielecke im Wartezimmer und ein großzügiger Empfangstresen, wurde bei der Einrichtung gedacht. Wir haben im Wartezimmer auch gleich den neuen Windacher ausgelegt.

Bewusstsein für Zahngesundheit

Ein besonderes Augenmerk liegt unter anderem auch auf dem erweiterten Angebot für Kinderzahnheilkunde. Die Praxis bietet auch den jungen Patienten eine einfühlsame Betreuung und vermittelt ihnen bereits frühzeitig ein Bewusstsein für die Zahngesundheit. Wir wünschen dem Praxisteam einen guten Start und hoffen, dass der Windacher auch in Zukunft im Wartezimmer für die Patienten bereitliegen wird.

Die genauen Kontaktdaten und Sprechzeiten der neuen Zahnarztpraxis finden Sie auf der Seite 57 unter der Rubrik Öffnungszeiten. Hier finden Sie auch die anderen Erreichbarkeiten der Windacher Arztpraxen.

Constanze Herrlinger

@Autohaus_Huttner_Scheuring
 @Autohaus_Huttner
www.autohaus-huttner.de

AUTOHAUS HUTTNER

Begeisterung verbindet

Unser Service für Sie



Neuwagen
 Gebrauchtwagen
 Jahres- & Werksdienstwagen
 Euromobil-Autovermietung



Finanzierung & Leasing
 Versicherung



Kundendienst
 Unfallinstandsetzung
 Eigene Lackiererei
 Meisterbetrieb

Autohaus Huttner in Scheuring und Landsberg am Lech

Ihr Partner für Audi, Volkswagen und Škoda (Service)



SKODA
 Service

Nutzfahrzeuge

Hauptstraße 2
 86937 Scheuring
 T 08195 9320-0
 F 08195 9320-41
info@autohaus-huttner.de

Graf-Zeppelin-Straße 2
 86899 Landsberg am Lech
 T 08191 98515-0
 F 08191 98515-41
audi@autohaus-huttner.de

Besuchen Sie uns auf unserer Internetseite
www.autohaus-huttner.de

Heizung modernisieren, aber wie?

Wir würden mit
Sonne heizen

Bis zu 35%
Förderung vom
Staat

Axel Rübiger



Besuchen Sie unsere **Erstberatungen:**
„Heizung modernisieren - staatlich gefördert“

**Rübiger**

Hechenwanger Str. 7 - Windach
Anmeldung (08193) 9979850
www.raebiger-solar-heizung.de

Mädesüß am Windachufer



UNSERE NATUR

Der Gartenbauverein pflegt die Ortsmitte

Verschiedene Arbeiten in Windach sorgen für einen ansehnlichen Zustand der Anlagen

Wie in den vergangenen Jahren hat der Obst- und Gartenbauverein Windach e.V. auch heuer wieder Anfang Juli das Windachufer, die Aussenanlagen beim Schlossmarkt und den Platz am Wegkreuz zwischen der Kirche Maria am Wege und der Siedlung am Hang gepflegt. An letzterer Stelle kam uns jemand zuvor, so dass ein Teil der Arbeit schon erledigt war. Das Wegkreuz wurde 2003 durch den Gartenbauverein errichtet, 2 Ruhebänke wurden aufgestellt und das Kreuz durch Pfarrer Willi Berchthold geseg-

net. Von diesem Platz aus überschaut man die drei Windacher Kirchen: Maria am Wege, Peter und Paul sowie St. Veith in Oberwindach. 2014 hat eine Bildhauerin aus dem Verein den Corpus Christi sachgerecht renoviert.

Erfreulicher Anblick am Windachufer

Das Windachufer zwischen der Fußgängerbrücke am Forellenweg und der Straßenbrücke Hechenwanger Straße wird seit Jahrzehnten vom Gartenbauverein zweimal im Jahr

gemäht und so in einem ansehnlichen Zustand gehalten. In den letzten Jahren haben wir dort zusätzlich Pflanzenzwiebeln gesteckt, so dass im Frühjahr zahlreiche Blüten zu sehen sind. So bietet sich zu allen Jahreszeiten ein erfreulicher Anblick.

Platz für das Insektenhotel

Seit einigen Jahren haben Gartenbauvereinsmitglieder am Schlossmarkt insektenfreundliche Pflanzen gesetzt und gesät. Das Insektenhotel, das zunächst am Wegkreuz (s.o.) stand, aber langsam zugewachsen war, bekam hier einen sonnigen und gut einsehbaren Platz. So hat der Gartenbauverein auch hier in der Ortsmitte allmählich die Pflege übernommen.

Junge Helfer werden gesucht

Leider sind die Aktiven für diese Aktionen immer älter geworden oder auch bereits verstorben, so dass die Zahl der jungen Aktiven immer kleiner wird. Wer also Interesse hat, bei den Pflegearbeiten zu helfen, darf sich gerne beim Vorstand unter der **Telefonnummer 08193-998626 oder per email koehl.christoph@web.de** melden.

Ganz besonders bedanken wir uns bei allen, die auch ausserhalb unseres Vereins zu einem freundlichen Ortsbild beitragen, durch die Pflegearbeiten am Oberwindacher Kreisel, die Pflege des Straßenbegleitgrüns an Münchener, Landsberger, Schützen- und anderen Straßen, durch Blumenschmuck an den Häusern und gepflegte einsehbare Gärten.

Für den Vorstand des Obst- und Gartenbauverein Windach e.V., Dr. Christoph Köhl



Wir erledigen Ihren Umzug

Immer am Samstag!

52 mal im Jahr

Spedition Pohl
Tel.: 08193 - 8959

86949 Schöffelding
info@umzug-pohl.de

Jens Rosenkranz

BAUGESCHÄFT

Hangstraße 19a · 86949 Windach · Tel.08193 5104 · Mobil 01728523371 · baurosenkranz@freenet.de

- : Maurerarbeiten
- : Putzarbeiten- Sanierputze – Überarbeitung von Altfassaden
- : Umbauarbeiten - Unterfangungen von Bauteilen
- : Beton - und Schalungsbau
- : Trockenlegung Einbau nachträglicher Horizontalsperre
- : Pflasterarbeiten
- : Trockenbauarbeiten

Seit 1986 für Sie da!

Endres

Thomas Endres
Transporte + Recycling
Rehbergstraße 2
86949 Windach



Verwertung von Bauabfall, Sperrmüll und Gewerbeabfall



Kostengünstige Verwertung von Abfällen, Reststoffen & Wertstoffen—ökologisch und ökonomisch



Container-Dienste für gewerbliche und private Zwecke

Container von 120 l—10 m³ und 15 m³ - 40 m³



Schrott- und Metallhandel



Gewerbe- und Industrieabfallentsorgung

Kontakt: 08193-999 233, 0171-811 39 24

Endres-Windach@T-Online.de



SCHLOSSMARKT

*Ihr Frischemarkt
mit dem großen
Biosortiment**

*vielen regionalen
Produkten
und viel
**

*Service!
**

*Lotto-
Annahmestelle
**

*Hermes
Paketshop
**

*Fotoservice
**

*Reinigung
**

*Geschenk- und
AppStore Karten
**

*Mobilfunk
Aufladung
**

*Einkaufen wo
man zuhause ist*

*Mo - Fr 07.30 -19:00 Uhr,
Sa bis 14:00 Uhr
Telefon 08193 / 5558*

**zertifiziert DE-ÖKO-006*

GEMEINDE

Sonnenstrom aus Windach

Besuch im Solar Park – Freiflächenphotovoltaikanlage Breitenmoos an der A96

Im Rahmen der Bayerischen Energietage vom 14. bis 16. Juli haben die Gemeinde Windach und die Gemeindewerke Windach am 14.7. zu einer Besichtigung der seit Februar 2023 in Betrieb befindlichen Anlage eingeladen.

Der Ansturm hielt sich in Grenzen, umso mehr Zeit blieb für die interessierten Besucher für Informationen und Erklärungen.

Stark vertreten waren natürlich die für die erfolgreiche Implementierung verantwortlichen Bürgermeister, der Gemeindewerke-Vorstand, Mitglieder des Gemeinderates und der Energie- und Klimamanager.

Informationen zur Photovoltaik-Anlage

Nach einer intensiven Planungs- und Genehmigungszeit konnte die Anlagen-Realisierung im Oktober 2021 beginnen. Der Aufbau und die Inbetriebnahme erfolgte durch die erfahrene Firma Feneco GmbH. Die Firma wird auch den Betrieb und die Wartung weiter übernehmen. Der Solarpark besteht aus 2 Teilflächen (mit ca. 24 000 m² und 8 300 m²) nördlich der



„Offizielle“ Besucher des Solarparks von links: Thomas Endres (GR), Robert Beinhofer (GR), Richard Michl (BM), Florian Zarbo (Vorstand Gemeindewerke WIN), Alexander Gebhardt (GR), Ingmar Bertling (2. BM), Dr. Daniel Gehr (Energie- und Klimamanager der Gemeinde WIN)

A96 zwischen den Anschlussstellen Schöffelding und Windach. Insgesamt wurden 12 400 Solar-Module verbaut, mit einer elektrischen Gesamtleistung, die ausreichen würde, um in Summe den kompletten jährlichen Energiebedarf der Windacher Einwohner zu decken (ca. 7' 420 000 kWh). Die Gesamtanlage ist elektrisch an das Netz der Lechwerke LEW angeschlossen, die vielen gelieferten Millionen Kilowatt-Stunden werden an einer

Strombörse gehandelt, die Vergütung an Windach erfolgt auf Basis aktueller Marktpreise.

Wirtschaftsdaten

Gesamtinvestition der Anlage: brutto ca. 4,5 Millionen Euro.

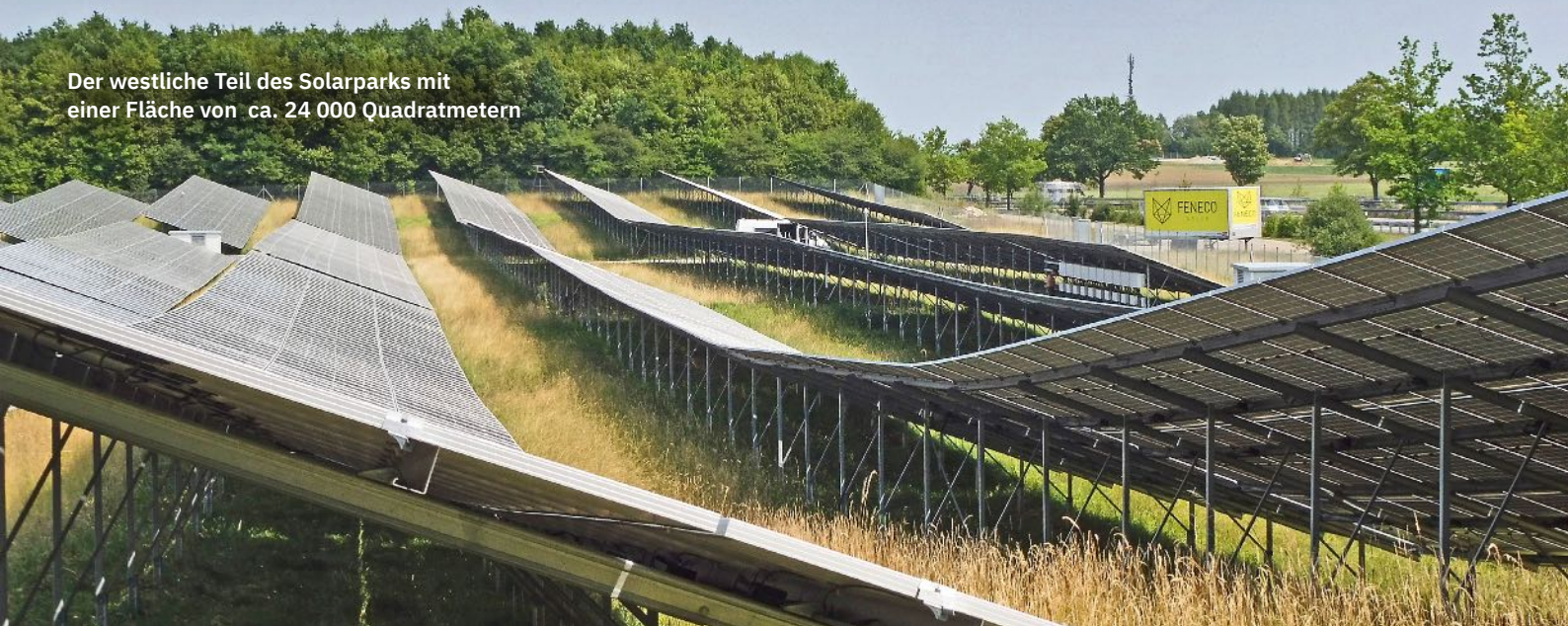
Mit 10% Eigenkapital und einer entsprechenden Finanzierung ist die Gemeinde Windach in Vorlage gegangen. Den Einnahmen durch die verkauften Kilowatt-Stunden stehen in den nächsten Jahren Kosten für Betrieb/Wartung, Finanzierung und für die Grundstücke-Pacht entgegen. Nach den Planungen sollte in 5 bis 6 Jahren die Amortisation des Projektes gelingen.

Ein erfreuliches Fazit

Mit dem Solar Park beteiligt sich Windach aktiv an der Realisierung der dringend notwendigen Energiewende. Mit jeder Solar-erzeugten Kilowattstunde kann der Netzbetreiber LEW seinen Energie-Mix verbessern und laufend die Anteile an Kohle-/Gas- und Atomkraft-basierenden Strommengen reduzieren. Mutter Erde freut sich über die vielen Tonnen der CO₂-Reduzierung! Die Sonne schickt zuverlässig Energie, wenn auch nicht in gewünschter Konstanz über das ganze Jahr. In unseren Breiten kann man 70 % im Frühjahr und Sommer erwarten, leider nur 30% im Herbst und Winter. Für eine weitere Steigerung des regenerativen Energieanteils arbeitet Windach bereits an der Planung für erste Windräder, ein verlässlicher Stromlieferant für Herbst- und Winterhalbjahre. Beitrag folgt!

Text und Fotos: Reiner Lekar

Der westliche Teil des Solarparks mit einer Fläche von ca. 24 000 Quadratmetern



Wie viele Menschen mussten wohl durch die Pforte der Klosterkirche Frauenwörth gehen, um diesen Abrieb zu verursachen?



DORFGESCHEHEN

Ein Sommertag am „Bayerischen Meer“

Ausflug der Jagdgenossenschaft Windach und des Veteranen- und Kameradenvereins Windach-Hechenwang

Nach vier Jahren Pause machten die Jagdgenossenschaft Windach und der Veteranen- und Kameradenverein Windach-Hechenwang wieder einen gemeinsamen Ausflug. Das Ziel war der Chiemsee. Bei sonnigem Wetter machten sich 50 Personen im vollbesetzten Bus auf die Reise. Obwohl in der Reiseankündigung als Abfahrtsort in Oberwindach der seit mehreren Jahren nicht mehr bestehende Getränkemarkt angegeben worden war, fanden sich alle Teilnehmer am richtigen Platz ein.

Organisator war Martin Schreyegg

Die Organisation des Ausflugs übernahm zum ersten Mal Martin Schreyegg, der von seinem Cousin Dietmar wortkräftig unterstützt wurde. Nach einer Brotzeit am Irschenberg kamen wir kurz nach 10 Uhr in Prien an. Mit der legendären Dampf-Straßenbahn fuhren wir schnaubend und pfeifend die 1,8 km lange Strecke vom Bahnhof hinunter zum Hafen. Diese sog. „Bockerlbahn“ wurde 1887, ein Jahr nach dem Tod König Ludwig II., errichtet. Schloss Herrenchiemsee wurde für die Öffentlichkeit freigegeben und der daraus resultierende Besucheranstrom konnte mit Kutschen nicht mehr bewältigt werden. Der Chiemsee, auch das „Bayerische

Meer“ genannt, ist mit seiner Größe von knapp 80 km² der größte See Bayerns sowie der drittgrößte See Deutschlands. Seine maximale Tiefe beträgt 73 Meter. Entstanden ist er zum Ende der Eiszeit vor 10.000 Jahren.

Fraueninsel und Herreninsel

Vom Hafen Prien/Stock ging es zunächst mit dem Schiff weiter zur Fraueninsel, auf der der bayerische Herzog Tassilo III. im Jahr 782 das Kloster Frauenwörth gründete. Nach einem einstündigen Spaziergang fuhren wir weiter zur Herreninsel, auf der eine Schlossführung geplant war. Das Neue Schloss Herrenchiemsee wurde ab 1878 unter dem sogenannten Märchenkönig Ludwig II. nach

dem Vorbild des Schlosses von Versailles bei Paris erbaut. Es war das teuerste der Schlösser Ludwigs. Aufgrund von Missverständnissen bei der Buchung kam die Führung jedoch nicht zustande. Dies tat der guten Stimmung bei dem Ausflug keinen Abbruch, da der große Schlossgarten zum Spazieren einlud.

Im Alten Schloss tagte vom 10. bis 23. August 1948 im Auftrag der Ministerpräsidenten der westdeutschen Länder der Verfassungskonvent. Dieser war ein Sachverständigenremium, das eine Arbeitsgrundlage für das Grundgesetz der Bundesrepublik Deutschland erstellte.

Stationen auf der Heimfahrt

Dann ging es schon wieder heimwärts über Fischbachau, wo im berühmten Café Winklstüberl Kaffee und Kuchen genossen werden konnten. Über Schliersee, Tegernsee und Bad Tölz ging es anschließend zum Abendessen in den „Gasthof zur Post“ nach Raiting. Gegen 22 Uhr kam der Bus wieder in Windach an.

Gerhard Heininger

Foto: Gerhard Heininger, Dietmar Schreyegg



Die Reisegruppe vor dem Neuen Schloss Herrenchiemsee.

DORFGESCHEHEN

Veteranenfreizeiten – bayrisch-schwäbische Heimatgeschichte

Überblick über die Ausflüge und Touren der letzten Wochen

Nr. 51: Großmarkthalle in München

Die historische Großmarkthalle mit den angrenzenden Hallen, die Gärtnerhalle, die alte Zollhalle, das städtische Kontorhaus waren Stationen bei einer Führung unter Leitung von Leonhard Dünninger, einem langjährigen Mitarbeiter der Großmarkthalle. Eine kaum zu überblickende Menge an Gemüse, Pilzen, Salate, Nüsse, Obst- und sonstigen Gartenerzeugnissen führte immer wieder zu der Frage: Wird dies alles abverkauft? Die Großmarkthändler kennen ihre Kunden und Absatzmärkte so gut, dass kaum etwas übrig bleibt. Und das wenig Übrige geht großteils dann auch an die Münchener Tafel. Veranstaltungspaten waren Kira Weißbach, Veteranenmitglied und Chefin in der Großmarkthalle, sowie ihr Nachbar in Windach Heinz Zahrt.

Nr. 52: Walder Radlrunde

Rund um die Gemeinde Wald, wo vor ein paar Jahren der Kirchturm abbrannte, führte die Radltour. Von Oberthingau aus ging es der Wertach entlang nach Leuterschach und weiter nach Marktoberdorf. Kohlhunden mit dem Römerbad war die nächste Etappe, bevor der Weg über Rieder hinauf nach Sulzschneid führte. Bethlehem bei Lengenwang, das Kippachtal und selbstverständlich die Kaskuchl in Wald selbst waren weitere Stationen. Bei wunderbarem Wetter gleitete der Blick dabei immer den Allgäuer Alpen entlang.

Nr. 53: Zum Kranzberger See – Radeln

Vom Dachauer Volksfestplatz radelte die Gruppe durch die wunderschönen Amperauen Richtung Ampermoching. Der Ammer-Amper-Radweg war somit ein Teil der Strecke. Vorbei an einer Vielzahl von Weihern und kleinen Seen ging die Tour weiter durch das landwirtschaftlich genutzte Dachauer Land. Der Kranzberger See lud zum Baden ein. Organisator und Routenpate war diesmal Konrad Zechmann.

Nr. 54: Zellsee-Runde

Zunächst führte die Radl-Tour ins weiträumige Hinterland von Raisting. Bei Weilheim ging es hinauf nach Kugelsbühl und von dort Richtung Paterzell. Auf Wiesenwegen fuhr die Radlgruppe dem Zellsee entlang und staunte über die große Tierwelt, die dort einen geschützten Lebensraum

hat. Danach führte der Weg durch den Eibenwald und später hinauf nach Wessobrunn, bevor die Radler über eine Zusatz-Runde bei Stillern nach Raisting zurückkehrten.

Nr. 55: Wallfahrt zum Ulrichsfest 2023

Seit Jahren führen einige Windacher Familien unter Leitung von Elisabeth Kretzinger Wallfahrten zum Ulrichsfest durch. Heuer schlossen sich die Veteranen an. Es begann mit einer musikalisch begleiteten Andacht bei der Uhlkapelle und einer anschließenden Prozession mit Karlheinz Wasmer als Kreuzträger zur Ulrichskapelle. Dort nahmen die Wallfahrer am Festgottesdienst und dem anschließenden Kirchenzug zur Ulrichskirche teil. Und schließlich natürlich auch bei Trank und Essen.

Nr. 56: Von Windach nach Oberthingau Route 2

Bereits mehrfach radelten die Veteranen auf einer der vier verschiedenen Routen von Windach nach Oberthingau. Allerdings war die Beteiligung bisher mit zwei/drei Personen überschaubar. Dieses Mal fanden sich aber gleich acht Radler ein, die sich von den 96 zu fahrenden Kilometern nicht schrecken ließen. Über Kinsau, Schwabbruck, Bidingen, Stötten, Wald und schließlich nach Oberthingau führte die Route auf vielen Feld- und Radlwegen.

Manfred Stagl, Fotos: Manfred Stagl



VETERANEN- UND
KAMERADENVEREIN
WINDACH-HECHENWANG

Verein zur Bewahrung
der Dorfgeschichte

Ausflug Nr. 51 in die Münchner Großmarkthalle



Otto Brösdorf referiert zum
Thema Leben und Wohnen



KOMMUNALES

Leben und Wohnen für Senioren in Windach

Großes Interesse am altersgerechten Wohnen –
Versammlung und Vortrag

Am 5. Juli fand eine Info-Veranstaltung zu diesem Thema im Gasthaus Ristorum bei den Sportfreunden Windach statt. Eingeladen hierzu habe ich als Seniorenbeauftragter für Windach. Unterstützt wurde ich durch Anja Wirth, Pflegefachfrau Diplom Pflegewirtin (FH).

Wenig Interesse vom Gemeinderat

Eingeladen waren auch Bürgermeister Richard Michl, der die Gäste begrüßte, und der Windacher Gemeinderat. Leider scheint das Interesse des Windacher Gemeinderates an dieser Veranstaltung nicht sehr groß zu sein, denn außer Sven Sauter war niemand

anwesend. Erfreulich war die überraschend hohe Beteiligung der Besucher, insgesamt 46 Personen nahmen an dieser Veranstaltung teil.

Seniorengerechte Wohnanlage

Ziel dieser Veranstaltung war es, die Bürgerinnen und Bürger über die derzeitige Situation und die unterschiedlichen Versorgungsformen im Alter zu informieren und was es dazu braucht. Laut Statistischem Bundesamt werden Pflegebedürftige zu Hause derzeit zu 63 % überwiegend durch Angehörige, zu 21 % durch ambulante Pflege-Betreuungsdienste und zu 16 % vollstationär in Heimen versorgt. Mit

dem Bau einer seniorengerechten Wohnanlage in Windach würde die Gemeinde einen Anreiz geben, sich für diese Wohnform zu entscheiden. Durch Verkauf oder Vermietung der eigenen, oft viel zu großen Immobilie entsteht dadurch die Möglichkeit, neuen Wohnraum für junge Familien zu schaffen.

Fakten und Infos zum Wohnen im Alter

In ihrer Präsentation hat uns Anja Wirth anschaulich und ausführlich die Fakten zu Wohnreformen im Alter in Deutschland und speziell in Windach dargestellt. Im Anschluss daran habe ich das für Windach geplante Modell vorgestellt. In Anlehnung an das Projekt „Haus der Begegnung in Kirchanschöring“, plant die Gemeinde Windach den Bau einer seniorengerechten Wohnanlage, die es den Bürgern ermöglichen soll, in ihrem Ort alt werden zu können.

Starkes Votum für die Realisierung des Projektes

Bei der anschließenden Abfrage unter den Besuchern, wer für den Bau einer seniorengerechten Wohnanlage in Windach sei, haben bis auf eine Ausnahme alle zugestimmt. In anschließenden persönlichen Gesprächen mit Teilnehmern gab es sogar konkrete Zusagen, dass sie sich dafür entscheiden könnten, sofern sie die Realisierung dieses Projekt noch erleben sollten. Dieses Ergebnis sollte ein Beleg dafür sein, dass ausreichend Bedarf besteht und die Gemeinde nunmehr alles daran setzen sollte, dieses Projekt zeitnah zu realisieren.

Otto Brösdorf, Foto: Manfred Stagl

OLDTIMER

TREFFEN WINDACH

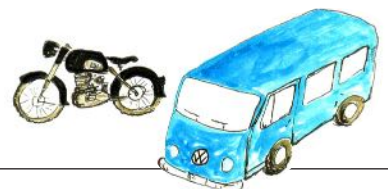


Einladung zum Oldtimertreffen

Am 23. September um 13:00 Uhr im Schloßpark

Liebe Windacher, Schöffeldinger und Hechenwanger !
Wir laden euch wieder zu unserem Oldtimertreffen ein.
Wie immer erhält das schönste Fahrzeug in der Kategorie Motorrad, Bulldog und Auto eine Auszeichnung und einen kleinen Preis.
Wir freuen uns über jedes historische Fahrzeug, das kommt...
...und natürlich über alle Besucher.
(Nur bei schönem Wetter)

Die Freien Wähler Windach



FRAUENBUND

Wanderung zum Glück

Eine besondere Familienwanderung des Frauenbunds

Am 1. Juli fand die 1. Familienwanderung des Frauenbunds statt. Der Weg führte uns an der Windach entlang bis zum Platz mit Hängematte und Tarzan-Seil. Unterwegs hielten wir immer wieder kurz inne und machten uns Gedanken zum Thema „Glück“: Kann man Glück riechen? Was war dein letzter Glücksmoment? Kann man Glück teilen? An einem schönen Kiesplatz direkt an der Windach beklebten wir Steinchen mit Serviettentechnik. Diese schönen Kunstwerke wurden nun geteilt und verschenkt. Ein rundum schöner Vormittag, der Erwachsenen und Kindern sehr gut gefallen hat. Diese Wanderung bietet der Frauenbund im Rahmen des Ferienprogramms am 30. August nochmal an. Anmeldung unter windach.feripro.de

Text: Alexandra Beinhofer, Foto: Rosi Mayr



„Das Glück ist das Einzige, was sich verdoppelt, wenn man es teilt.“

Albert Schweitzer

NEUES

Frauen-Power beim Schlossmarkt

Es tut sich was rund um den Schlossmarkt: Der Umbau ist in Planung und der Wechsel in der Vorstandschaft vollzogen. Unser Bild zeigt einen Teil der Schlossmarkt-Begleitschaft – in der Mitte rechts Britta Renner, seit Jahren Vorstand und Marktleitung des Schlossmarkts, Mitte links Birgit Weber, seit kurzem Vorstand. Mehr zum Schlossmarkt berichten wir im nächsten Heft.

Foto: Schlossmarkt



Windacher gehen umweltfreundlich einkaufen

Wir vom Schlossmarkt haben mal an einem Samstag gezählt, mit welchem Verkehrsmittel die Schlossmarkt-Kunden kommen: **33 % kommen zu Fuß**
18 % mit dem Rad,
also knapp mehr als die Hälfte sind umweltfreundlich unterwegs.

Das geht nur, weil der Schlossmarkt mitten im Dorf liegt.

MOTORGERÄTE - ZWEIRÄDER



Am Büchele 8
Tel.: 08196/9986681

Hofstetten
www.urban-seemueller.de

Gartengeräte + Forstgeräte	Fahrräder	MTB/ Sport	E-Bikes
  	 	 	 



VERKAUF:
Freitag von
16 bis 19 Uhr



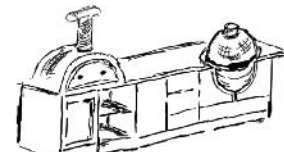
HAND & ERDE
WINDACHER BIO-GEMÜSEREI

Münchener Str. 19
86949 Windach
Tel. 08193 950096
www.handunderde.de
handunderde@gmail.com
f facebook.com/handunderde
i instagram.com/handunderde

Die-Draußenküche

besser. kochen. gemeinsam. grillen.

Bei uns gibt`s alles rund um den Grill, dazu auch noch individuelle Möbel!



Napoleon
Flammkraft



Monolith
Big Green Egg



OONI
ALFA FORNI



FLARE

C. Hochleitner - Egelsestr.38 - 86949 Windach - Tel. 08193 5692 - die-draussenkueche.de



www.mayrsboxenstopp.de

MAYRS
boxenstopp

Die KFZ-Werkstatt mit Herz und Verstand – nah am Ammersee

verlässlich. fair. professionell. Wir kommen auch zu Ihnen!

KFZ Reparaturen | freie Werkstatt für alle Marken | HU/AU Abnahme
Reifenfachhandel mit Einlagerung | ProfiService-Werkstatt

Tel. 08193 999580

MIT GRÜNER ENERGIE KOSTEN SPAREN!

PHOTOVOLTAIK

STROMSPEICHER

E-MOBILITÄT

**MATERIAL
vorhanden!***

INVESTIEREN SIE JETZT IN IHRE NACHHALTIGE ZUKUNFT

Die **Energietechnik Hubert GmbH** aus Kaufering ist bayernweit tätig und Ihr zuverlässiger Spezialist für leistungsstarke, nachhaltige Energieversorgung für Eigenheime und Gewerbe.

Das Thema Energieeinsparung hat gerade in den jetzigen Krisenzeiten einen sehr hohen Stellenwert eingenommen. Zudem sind zunehmend mehr Unternehmen und Privatpersonen bemüht, ihren CO₂-Fußabdruck zu verringern.

„Nach dem Motto nicht reden sondern anpacken, bauen wir PV-Anlagen, Stromspeicher und E-Ladelösungen und nehmen die Energie in die Hand“, so Inhaber und Meister der Elektrotechnik Benedikt Hubert. Der Unternehmer aus Kaufering darf auf ein beträchtliches Firmenwachstum und zahlreiche zufriedene Kunden während der letzten beiden Jahre zurückblicken.

Intensive Kundenberatung
Unser Hauptaugenmerk liegt

auf der fundierten Kundenberatung. Um Ihnen ein optimales Konzept zur Energieversorgung aufzeigen zu können ist eine Begehung vor Ort unabdinglich um Ihren genauen Bedarf und Ihre Wünsche zu analysieren.

Zeitnah und zuverlässig

Sind Sie genervt von ständigen Terminverschiebungen Ihrer bestellten Handwerker? Zeitnah vereinbaren wir mit Ihnen vor Ort einen Beratungstermin und planen ausreichend Zeit ein, um all Ihre Fragen zu beantworten und Sie auch über die verschiedenen staatlichen Förderungen zu informieren. Anschließend erhalten Sie von uns ein detailliertes, transparentes Angebot. Nach Ihrer Zusage kümmern wir uns um die Beantragung der staatlichen Zuschüsse und sorgen schließlich für die saubere und fachgerechte Montage. Wir verzichten auf Subunter-

nehmer und führen alle Arbeiten mit unserem eigenen, hochqualifizierten Personal aus. So haben Sie jederzeit einen festen Ansprechpartner vor Ort.

Effektive Stromspeicherung

Mit einem Stromspeicher können Sie Ihren Strom-Eigenverbrauch nochmals deutlich erhöhen und Ihre Photovoltaikanlage effektiv nutzen. Denn auch wenn die Sonne gerade nicht scheint, haben Sie genug Strom für Heizung und Warmwasser im Speicher.

Dreamteam mit Wärmepumpe

Erhöhen Sie Ihre Autarkie und ergänzen Sie Ihr System mit einer Wärmepumpe zum energieeffizienten Heizen. Mit unseren Partnerfirmen aus dem Sanitärbereich pflegen wir eine langfristige und vertrauensvolle Zusammenarbeit.

PHOTOVOLTAIK

KOMPLETTANLAGEN
für Privat und Gewerbe

STROMSPEICHER

FÜR ALT-/NEUANLAGEN
Stromspeicherlösungen

E-MOBILITÄT

IMMER MOBIL
Ladelösungen für Zuhause

E-Ladestationen für Elektromobilität

Die eigene Stromversorgung durch Photovoltaik ermöglicht Ihnen das Laden Ihres Elektro- oder Hybridautos. Durch die Installation einer Wallbox/Ladesäule in der Garage oder auf dem Firmengelände erhöhen Sie die Rendite Ihrer PV-Anlage und leisten einen wertvollen Beitrag zum Umweltschutz.

- Innovativer Meisterbetrieb am Puls der Zeit
- Persönliche Betreuung mit bester Erreichbarkeit
- Zuverlässige, zeitnahe Realisierung Ihres Vorhabens
- Perfekte Dienstleistung durch hochmotiviertes Team
- Einbau von Premium-Produkten
- Maßgeschneiderte Lösungen für höchste Effizienz
- Kein Einsatz von Subunternehmern

Machen Sie sich unabhängig von steigenden
Energiekosten: Tel. 08191 3314460



**ENERGIETECHNIK
HUBERT**

GmbH

86916 Kaufering
Tel. 08191 3314460

info@energietechnik-hubert.de
f @energietechnik-hubert.de

www.energietechnik-hubert.de

*Bei Sonderwünschen/Spezialanfertigungen kann es zu längeren Lieferzeiten kommen

HISTORISCHES

Die Scherfängerprüfung zu Windach

Martin Schreyegg erinnert sich an ein hochoffizielles Verfahren rund um Maulwürfe und Dämmerchoppen

Anno 1957, zu der Zeit, als in Windach noch des Sonntags ein stets schwarz gekleideter Geigen- spieler mit dem Familienna- men Wolf mit seiner Fidel auf der Hauptstraße vor dem Schloß umher lief und das weltbekannte Lied: . . Glühwürmchen, Glühwürm- chen, flimmre, flimmre ... spielte (in seiner persönli- chen Version hieß das: Glühwürmchen, Glühwürm- chen flicktri, flicktri“) ereignete sich eine ge- schichtsträchtige Begeben- heit, die heute nur noch wenigen alteingesessenen Windachern im Gedächtnis haften geblieben ist. Die Scherprüfung! Prüfling war der Löwe Hans.

Kennzeichen: die „Rotzclock'n“

Woher er stammte und wie er nach Windach kam, bleibt verborgen im Dunkel der Geschichte. Bekannt ist, daß der Löwe Hans Knecht bei Familie Lindenmüller war und im heutigen Hause „Am Kellerberg 17“ wohnte. Erinnern kann ich mich aber sehr gut daran, daß der Löwe Hans immer einen sehr weitgeschnittenen grünen Lodenmantel trug und meistens einen vier- kantigen Villiger 5erl-Stum- pen rauchte. Kennzeich- nend war seine stets tropfende Rotzclock'n, deren Tröpfchen nach vorne zu der Zigarrenglut liefen

und dort leicht zischend verdampften. Wir fanden das sehr lustig und interes- sant.

Die Sache mit den Maulwürfen

Während eines Dämmer- schoppens im damaligen Gasthof Schreyegg reklamierten einige anwesende Bauern, dass er, der Löwe Hans, für jedes Schwänz- chen eines gefangenen Erdbewohners zwar 20 Pfennige von dem Bauern kassierte, auf dessen Wiese der Fang stattgefunden hatte, dass er aber dafür keinerlei amtliche Berechti- gung vorweisen konnte. Der scherzhafte Vorwurf lautete also: Geld kassieren ohne Zulassung! Wissen muss man, dass zu damali- ger Zeit das Fell eines Maulwurfs, lateinisch talpa europaea, bayrisch Scher, durchaus wertvoll war. Männliche vornehme Bürgersleut' trugen in der kalten Jahreszeit an Festta- gen häufig einen Stoffman-

tel mit Pelzkragen vom Maulwurf. Ganz unabhängig davon waren aber auch die vielen Maulwurfshaufen den Bauern auf ihren Feldern ein Dorn im Auge.

Eine Prüfungskommission wurde gebildet

Man kam also bei diesem Dämmerchoppen dahinge- hend überein, eine Prü- fungskommission zu bilden und die Prüfung auf den kommenden Sonntag zu bestimmen. Prüfungsort war natürlich d a s Gast- haus. Die Prüfungskommis- sion bestand aus den hochwohlgeborenen Herren Winterholler Johann, genannt Modi Hans und damaliger Leiter der Raiffeisenkasse, Schelle Karl, Mechaniker und Schulz Alois, Maurer. Diese drei Herren, bekleidet mit weißen Arztkitteln und Aktentaschen unter dem Arm, stiegen also am besagten Prüfungssonntag am Ortseingang beim Kirchmann in den Postom-

nibus, der auch sonntags führ, ein und fuhren eine Station weiter bis zum Gasthaus Schreyegg. Dort betraten sie um 09:15 Uhr höchst würdevoll die bis auf den letzten Platz prall gefüllte Stub'n. .

Unterschied zwischen Scher und Wühlmaus

Die Prüfer fragten in strengem Tonfall: Wo ist der Aspirant? Löwe Hans hob sofort seine Hand und damit begann dann offiziell die Prüfung. Für den theoreti- schen Teil der Prüfung waren beispielsweise folgende Fragen vom Löwe Hans zu beantworten:

- Woran erkennt man den Unterschied zwischen Scher und Wühlmaus?
- oder: Was frisst der Scher und was die Wühlmaus?

Oder: Wie kennt man Manderl und Weiberl auseinander?

Ganz besonders entschie- den antwortete der Löwe Hans auf die letztere Frage mit der Feststellung: am Beitala.

Zeitzeuge war Martin Schreyegg, 9 Jahre alt

Speziell nach dieser Antwort war ich, Martin Schreyegg, als damals knapp neunjäh- riger Knabe und heutiger noch lebender Zeitzeuge, bei dieser Scherprüfung sexuell restlos aufgeklärt! Nachdem Löwe Hans alle theoretischen Fragen mit Bravour gelöst hatte begann der praktische Prüfungsteil. Dieser fand im Garten hinter dem Gasthaus statt. Diese Wiese gibt es auch heute noch und wurde dazu- mal als Pferdekoppel und Obstgarten genutzt. Und natürlich gab es dort auch genügend Scher- und Wühlmaushaufen. Sämtli- che Gäste gingen auf diese Wiese und bildeten einen dichten Kreis um den am Boden knienden Löwe Hans.



Der Löwe Hans, bekannt als „Scherfänger“

Der Trick mit der Scherfalle

Mit einer Schnelligkeit, die ihm niemand zugetraut hätte, legte er ein Mausloch frei und schob in den Röhrengang eine Scherfalle. Mit großer Gelassenheit füllte er das Loch mit Erdreich wieder zu und wartete auf die Dinge, die da kommen sollten. Weil der Löwe Hans aber richtig schlau war, was ihm allerdings keiner zutraute, hatte er bereits vor dem Eintrag der Falle in das Erdloch eine tote Wühlmaus, von denen er stets eine in seiner weiten Manteltasche mit sich trug, für die Zuschauer unerkennbar, in die Falle eingespannt. Nach unendlich langen 5 Minuten rief der Löwe Hans laut zu der anwesenden Menschenmenge:....jetzt hat's geschnackelt. Unter tosendem Beifall zog Löwe Hans die Falle mit der Wühlmaus aus dem Mausloch heraus! Der Applaus kannte keine Grenzen und unter lautem Geschnatter zog sich die große Schar der Teilnehmer wieder ins Wirtshaus zurück. Dort wurde er mit einer schon vorbereiteten Urkunde bedacht und konnte sich nunmehr mit Fug und Recht als „amtlich geprüfter Scherfänger“ ausweisen. Natürlich folgte nach all den schwierigen und anstrengenden Prüfungsabschnitten auch seine leibliche Stärkung, die ihm in Form von 3 Weißwürsten und einer Maß Bier von der Herbergsmutter Resi Schreyegg kredenzt wurde. **Schlußbemerkung:** Dieser Sonntagsfrühschoppen dauerte bei manchen Windachern wesentlich länger als sonst.

*Niedergeschrieben von
Martin Schreyegg / Quelle Foto:
Helge Lindenmüller*



- * Balkon- und Treppengeländer
- * Schutzgitter, Tore, Zäune
- * Vordächer
- * Carports
- * Edelstahl-Rohrleitungsbau

..sowie fachbezogene Reparaturen, Stahl- und Edelstahl-Konstruktionen, Dreh- und Fräsarbeiten

Anderer Industrieanlagen GmbH, Meisterbetrieb, Gewerbegebiet 5, 82399 Raisting

Kontakt: Tel. (08807) 940403 // Fax (08807) 940404

E-Mail: info@anderer-gmbh.de

Logopädische Praxis

Behandlung von Sprach-, Sprech-, Stimm- und Schluckstörungen

Claudia Mangold

Staatl. gepr. Logopädin

Lindenstraße 20

86949 Windach

Tel.: 08193-50 32 · Fax: 08193-93 90 689

0157-39 42 23 15

e-mail: info@logopaedie-mit-claudia.de

www.logopaedie-mit-claudia.de

Termine nach Vereinbarung



Maler & Verputzbetrieb



**Gashi
Meisterbetrieb**

Münchener Straße 48

86899 Landsberg am Lech

Tel 08193/938546

Fax 08193/996049

Mobil 0162 3123540

E-Mail info@maler-putz.de

www.maler-putz.de

Miele

Miele: Revolutionäre Reinheit und perfekte Pflege

- Mit der Waschmaschinen-Generation W1 waschen Sie sauberer, komfortabler und sparsamer als je zuvor
- PowerWash steigert die Reinigungswirkung nachweislich und verkürzt die Programmlaufzeit
- Das Dosiersystem TwinDos dosiert flüssiges Waschmittel vollautomatisch – für Buntes oder Weißes
- Die sparsamen Wärmepumpentrockner der Serie T1 trocknen Ihre Textilien punktgenau und schonend



Elektrofachhandel CALABRO
Inh. Salvatore Calabro
Am Schloßpark 10, 86949 Windach

Telefon: 08193/9134
E-Mail: s.calabro@sat-tv-calabro.de
Website: www.sat-tv-calabro.de
Öffnungszeiten:
Mo-Sa 9-12 Uhr / 14-16 Uhr
Mittwoch geschlossen

TRUE ADVERTISING

Ganz neu auftauchen?

Mit einer Webseite im erfrischenden Design.



Oder etwas anderem?

Webshop, SEO, Social Media, Anzeigen, Plakate,
Personal-Kampagnen, Öffentlichkeitsarbeit ...
Vielleicht auch erst einmal ein erstes Gespräch
über Ihre Situation und Ihre Möglichkeiten.

ÖFFNUNGSZEITEN

ÄRZTE

Hausarztpraxis Dr. Ziegeler

Tel. 08193/8064
Mo, Fr 08:00–12:00
Di, Do 08:00–12:00, 17:00–19:00
Mittwochs geschlossen

Zahnarztpraxis MVZ Dr. Einbeck

Tel. 08193/937460 0
Mo, Do 08:00–18:00
Di, Mi 08:00–20:00
Fr 08:00–17:00

Zahnmedizin Römer Max Römer

Tel: 08193/9988554
Mo 14:00–18:00
Di 08:00–14:00
Mi 08:00–18:00
Do, Fr 08:00–20:00

GEMEINDE

Rathaus / Bürgerbüro

Tel. 08193/9305-0
Mo 8:00–12:00, 14:00–16:00
Di 8:00–12:00
Mi 8:00–12:00
Do 8:00–12:00, 14:00–18:00
Fr 8:00–12:00

Bücherei

Tel. 08193/9906485
Mi 16:30–18:00
Fr 16:00–18:00
So 10:15–12:00
Sommer-Urlaub 18.08.–06.09.

Wertstoffhof

Mo 17:00–19:00 (nur Apr.–Okt.)
Mi 16:00–19:00
Sa 9:00–13:00

GESCHÄFTE

Friseur Hofbauer

Tel. 08193/232
Di 8:30–20:00
Mi 8:30–18:00
Do 12:00–20:00
Fr 8:30–18:00
Sa 7:30–14:00

VR-Bank

Tel. 08193/9302-0
Di 14:00–16:00
Fr 9:00–12:00

Sparkasse

Tel. 08191/124-2410
Di, Do 8:30–12:30, 14:00–17:00
Mo, Mi, Fr geschlossen

Metzgerei Schreyegg

Tel. 08193/203
Mo 8:00–12:30
Di–Fr 8:00–12:30, 14:00–18:00
Sa 7:00–12:00

Schlossmarkt

Tel. 08193/5558
Mo–Fr 7:30–19:00
Sa 7:30–14:00

Eine-Welt-Laden

Tel. 01575/5701491
Di 10:00–12:00, 15:00–18:00
Mi 10:00–12:00
Do 10:00–12:00, 15:00–18:00
Fr 10:00–12:00, 15:00–18:00
Sa 10:00–12:00

Elektrofachhandel Calabro

Tel. 08193/9134
Mo–Do 9:00–12:00, 14:00–16:00
Fr 9:00–12:00

Postagentur

Tel. 08193/938891
Mo–Fr 9:00–12:00, 14:00–17:00
Sa 9:00–12:00

Gärtnerei Dumbsky

Tel. 08806/2064
Mo–Fr 8:00–18:00
Sa 9:00–13:00

Hand und Erde

Tel. 08193/950096
Fr 16:00–19:00
i.d. Saison

Lachmayr GmbH

Tel. 08193/6183
Di 08:00–10:00 (Privatkunde)
Do 13:00–15:00 (Privatkunde)
Fr 08:00–12:00 (Privatkunde)

GASTHÖFE

Gasthaus Sachsenhammer

Tel. 08806/7036
Mo, Do, Fr 17:00–22:00
Di, Mi geschlossen
Sa, So 11:30–14:00, 17:00–22:00

Ristorum Windach

Tel. 08193/9983446
Mi 17:30–22:00 (nur to go)
Do 17:30–22:00
Fr 17:30–24:00
Sa 17:30–21:30 (nur to go)
So 12:00–20:30

Agam indischer Heimservice

Tel. 08193/2899967
Mo geschlossen
Di–Fr 11:00–14:30, 17:00–23:00
Sa, So 11:00–23:00

Bella Vita

Tel. 08193/700028
Mo–Do 17:00–22:30
Fr 17:00–22:45
Sa, So 16:00–22:45

[Stand:07/2023]

Änderungen bitte an
redaktion@der-windacher.de



Dekorativer Innenraum - Fassadengestaltung - Lackierarbeit
Fugenlose Bäder - Vollwärmeschutz - Gerüstbau

Lindenstraße 4 - 86949 Windach - Tel: 08193/5117
malersiebenlaender@t-online.de - www.malersiebenlaender.de

50 Jahre Meisterbetrieb

TRU)TEC ALLES AUS EINER HAND

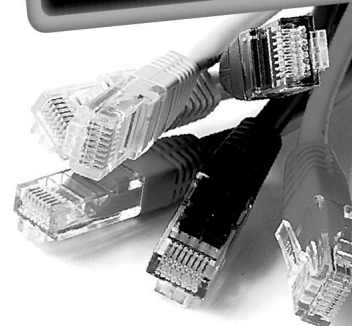
Die komplette Systembetreuung Ihrer windowsbasierten EDV und TK Umgebung ist unser Anliegen. Schnelle Reaktionszeiten zeichnen uns aus. Wir sind seit über 20 Jahren in der IT/TK Branche tätig.

Unsere Schwerpunkte:

PRIVAT & GESCHÄFTSKUNDEN

- Beratung und Verkauf
- Bereitstellung der Infrastruktur
- Installation und Inbetriebnahme
- Flexibler Remotesupport
- Integration IT/TK
- Netzwerkanalyse

AKTUELLES UNTER
WWW.TRUtec.DE



Thomas Russnak • Sandweg 10 • 86949 Windach

tel 08193-997256 • fax 08193-997257 • truinf@trutech.de • www.trutech.de

Spenglerarbeiten
Bedachungen

Altdachsansierungen

Flachdachabdichtung

Dachflächenfenster

ASANTORO GMBH
Meisterbetrieb

Am Mittelfeld 9 | 86922 Eresing

Tel. 08193.700 570 | Fax 08193.700571 | Mobil 0172.7721460

E-Mail info@santoro-bedachungen.de | www.santoro-bedachungen.de



PFLEGE ZENTRUM

Windach-Ammersee

GmbH

- ☉ Häusliche Kranken- und Altenpflege
- ☉ Tagespflege
- ☉ Senioren-Wohngemeinschaft mit 24-Stunden-Betreuung
- ☉ Grund- und Behandlungspflege
- ☉ Hauswirtschaftliche Versorgung
- ☉ Wundversorgung
- ☉ Stundenweise Betreuung zuhause
- ☉ Verhinderungspflege
- ☉ Einkaufs-, Begleitungs-/Besorgungsfahrten
- ☉ Essen auf Rädern
- ☉ Hausnotruf
- ☉ Beratungseinsätze
- ☉ Angehörigenschulungen



PFLEGEZENTRUM WINDACH-AMMERSEE GMBH

Münchenerstraße 1 • 86949 Windach

Tel. 08193/93 97 08 • info@pflegezentrum-ammersee.de

Wir lassen Sie nicht allein.

www.pflegezentrum-ammersee.de

Der Windacher

Wichtige Informationen

→ **Redaktionsschluss für das nächste Heft ist der 12. 9. 2023** Bitte schicken Sie uns Ihre Beiträge per E-Mail an: redaktion@der-windacher.de
Wir bitten darum, Ihre Texte als Word-Dateien und Ihre Fotos separat als jpg-Dateien zuzusenden. Mehr Infos dazu auf unserer Website.

→ **Zusendung der Beiträge** kann gerne schon einige Wochen vor dem Redaktionsschluss erfolgen. Vielen Dank im Voraus!

→ **Weitere Erscheinungstermine in 2023** (zweimonatlich): 2. Oktober, 4. Dezember. Den jeweiligen Redaktionsschluss finden Sie auch unter www.der-windacher.de

→ **Veranstaltungshinweise** für den Terminkalender schicken Sie bitte an [Martina Knake](mailto:termine@der-windacher.de), termine@der-windacher.de, Rückfragen unter: Tel. 0151/70061247

→ **Wollen Sie eine Anzeige buchen?** Wir freuen uns sehr, wenn Sie durch ihr Jahres-Anzeigenabo die Finanzierung der Zeitschrift ermöglichen. Kurzfristig geplante Anzeigen bzw. Anzeigen-Änderungen senden Sie bitte an **Hannes Reicher** (anzeigen@der-windacher.de). Die Anzeigenpreise und Mediadata finden Sie auf unserer Homepage www.der-windacher.de

+++ Herbstsaison in Windach +++ Die nächste Ausgabe erscheint am 2. Oktober 2023 +++ Wir berichten über den „neuen“ Schlossmarkt +++ Aktuelle Veranstaltungen +++ Unsere Bitte: Keine Texte in XXL-Länge einreichen

Suchbild



Auflösung Rätsel Juni 2023



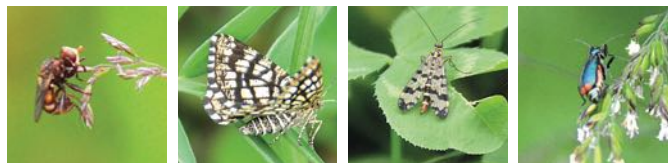
Text/ Foto:
Constanze Herrlinger

Teenager meistert schwieriges Silbernrätsel und gewinnt!

Korbinian Ortlieb, 14, knackt das knifflige Silbernrätsel unserer letzten Ausgabe und gewinnt! Mit harter Recherche und viel Einsatz setzt er sich gegen die Konkurrenz durch und erhält einen 20-Euro-Gutschein vom Eine Welt Laden. Wir sagen: HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH,

lieber Korbinian, deine Geduld hat sich gelohnt. Ein Lösungstipp wäre übrigens gewesen, auf der Website Summender Acker nachzusehen...

Silbernrätsel



Von links nach rechts: Breitstirnblasenkopffliege, Gitterspanner, Skorpionsfliege, Zweifleckiger Zipfelkäfer

IMPRESSUM Herausgeber: Hannes Reicher, Schützenstr. 24, 86949 Windach, Tel. 08193 / 700 502, E-Mail: anzeigen@der-windacher.de, **Redaktion:** Petra Bäuerle, Martina Chalou, Constanze Herrlinger, Martina Knake

Layout und Illustration: Klaus Springer, Charlotte Miller

Anzeigenberatung: Hannes Reicher, s.o., **Zeitschriften-Verteilung & Controlling:** Martina Knake

Verantwortlich für die Website www.der-windacher.de: Christian Galleitner

Rechtsberatung: Dorothea Schwarz, **Druck:** JVA Landsberg

Der Windacher erscheint mit sechs Ausgaben pro Jahr. Auflage: 1.700 Stück/Ausgabe. Kostenlose Hausverteilung in allen Ortsteilen der Gemeinde Windach. Die Zeitschrift wird durch Firmen-Anzeigen und durch die Gemeinde Windach finanziert, alle Mitarbeiter arbeiten unentgeltlich. Alle namentlich gekennzeichneten Beiträge stellen die Meinung des Verfassers und nicht die Meinung der Gemeinde oder der gesamten Redaktion dar. Wir gehen grundsätzlich davon aus, dass Bilder, Grafiken und Zeichnungen, die uns zugeschickt werden, eigene sind oder vom Fotografen bzw. Verfasser freigegeben wurden. Die Redaktion behält sich vor, eingesendete Beiträge zu kürzen, zu redigieren bzw. abzulehnen.

SOMMER

Unterhaltung

**MATHERÄTSEL
LÖSEN UND
GEWINNEN!**

Wir verlosen
einen 20 EUR
Gutschein von
Friseur Hofbauer

Der Windacher



Sudoku

In jede Reihe, in jeder Spalte und in jedes Quadrat gehören je ein unterschiedliches Symbol. Male die Fehlenden.

Mathe-Rätsel

Das Taschengeld

Lotta und Lina bekommen immer freitags von ihren Eltern Taschengeld. Da Lotta ein Jahr älter ist, erhält sie 2.- Euro mehr als ihre Schwester. Zusammen erhalten die beiden von ihren Eltern genau 15.- Euro.
- **Wie viel Taschengeld bekommen die beiden jeweils?**

TEILNAHME: Die richtige Lösung bitte unter dem Stichwort Matherätsel per E-Mail an: redaktion@der-windacher.de
Unter allen richtigen Einsendungen, die bis 31.08.23 eingehen, verlosen wir einen 20 EUR Gutschein für den Friseur Hofbauer.
VIEL GLÜCK!

„Hast du die Schokolade gesehen?“
„Kurz!“

Was sagt der große Stift zum kleinen Stift?
– Wachs-mal-stift
Anna, 12, Windach

Wie nennt man einen Delfin mit Unterhose?
– Slipper
Lena, 8, Windach

Was gräbt die Erde um und ist schnell außer Atem? Eine Schnaufel!
Mara, 8, Windach

Welcher Zug kann nicht fahren? – Der Schlafanzug?!
Emil, 8, Windach

Wieso können Deutsche kein Schach spielen?
Weil ihre Züge zu spät kommen.

Sagt der eine Hund zum anderen: „Ich heiße Carl Theodor. Hast du auch so einen edlen Namen?“
Sagt der zweite Hund: „Ja, ich heiße RUNTER VOM SOFA!“

